

ZENIT

Light Cure Nano Ceramic Composite

PREBOND

ETCHING GEL

Dynamic*Flow*
Universal Nano Flow Composite



BENUTZERHANDBUCH
USER GUIDE

Инструкция по
использованию

KULLANMA KILAVUZU

GUÍA DEL USUARIO

MODE D'EMPLOI

GUIDA UTENTE

دليل المستخدم

Inhalt / Contents / Índice / Table Des Matieres / İçindekiler / محتويات / содержание

• ZENIT

BENUTZERHANDBUCH	1	
USER GUIDE	7	
Инструкция по использованию	12	
KULLANMA KILAVUZU	20	
GUÍA DEL USUARIO	25	
MODE D'EMPLOI	31	
GUIDA UTENTE	36	
دليل المستخدم	41	

• ETCHING GEL

BENUTZERHANDBUCH	57	
USER GUIDE	58	
Инструкция по использованию	59	
KULLANMA KILAVUZU	60	
GUÍA DEL USUARIO	61	
GUIDA UTENTE	62	
دليل المستخدم	63	

• PREBOND

BENUTZERHANDBUCH	49	
USER GUIDE	50	
Инструкция по использованию	51	
KULLANMA KILAVUZU	52	
GUÍA DEL USUARIO	53	
MODE D'EMPLOI	54	
GUIDA UTENTE	55	
دليل المستخدم	56	

• DYNAMIC FLOW

BENUTZERHANDBUCH	64	
USER GUIDE	66	
Инструкция по использованию	68	
KULLANMA KILAVUZU	70	
GUÍA DEL USUARIO	72	
GUIDA UTENTE	74	

BENUTZERHANDBUCH

Nano Keramisch Composite ist ein lichterhärtendes, hochglanzpolierbares Hybrid-Komposit mit einem ultrafeinen, röntgenopaken Keramikfüllstoff für die adhäsive Füllungstherapie. Aufgrund des ultrafeinen Füllstoffes lassen sich außerordentlich homogene und hochglanzpolierbare Restaurationen herstellen, die durch einen gezielt eingestellten Chamäleon-Effekt eine optimale Farbanpassung der Füllung ermöglichen. Es gelten die Richtlinien und Vorgaben der DIN EN ISO 4049. Nano Keramisch Composite ist in den bekannten praktischen Drehspritzen erhältlich.

Zusammensetzung

Monomermatrix

Diurethandimethacrylat, Butandiolmethacrylat, Isopropyliden-bis[2(3)-hydroxy-3(2)-(4-phenoxy)-propyl]bismethacrylat [Bis-GMA]

Gesamtfüllstoff 83% Gew (70% Vol.)

- Glasfüllstoff (mittlere Korngröße 0,7 µm),
- pyrogene Kieselsäure (mittlere Korngröße 12 nm)
- agglomerierte Nanopartikel (mittlere Korngröße 0,6 µm)

Indikation

- Direkte Front- und Seitenzahnrestaurationen der Klasse I, II, III, IV und V nach Black.
- Indirekte Restaurationen wie Inlays, Onlays und Veneers
- Erweiterte Fissurenversiegelung an Molaren und Prämolaren
- Stumpfaufbauten
- Schienung von gelockerten Zähnen
- Form- und Farbkorrekturen zur Verbesserung der Farbwirkung

Art der Anwendung Vorbehandlung

Vor der Behandlung die Zahnhartsubstanz mit einer fluoridfreien Polier-paste reinigen. Farbauswahl im noch feuchten Zustand mit der Vita*-Farbskala vornehmen.

1. Kavitätenpräparation Zahnhartsubstanzschonende Präparation der Kavität, gemäß den allgemeinen Regeln der Adhäsivtechnik. Im Frontzahnbereich sind alle Schmelzränder anzuschärfen. Im Seitenzahnbereich dagegen keine Abschärfungen der Ränder vornehmen und Federränder vermeiden. Anschließend Kavität mit Wasserspray reinigen, von allen Rückständen befreien und trocknen. Eine Trockenlegung ist erforderlich. Die Anwendung von Kofferdam wird empfohlen.

2. Pulpaschutz/Unterfüllung: Bei Verwendung eines Schmelz-Dentin-Adhäsivs kann auf eine Unterfüllung verzichtet werden. Im Falle von sehr tiefen, pulpanahen Kavitäten entsprechende Bereiche mit einem Calciumhydroxid-Präparat abdecken.

3. Approximalkontaktgestaltung Bei Kavitäten mit approximalen Anteilen eine transparente Matrize anlegen und fixieren.

4. Ätzen mit Etching: Etching zunächst auf die Schmelzbereiche der Kavität applizieren und 30 Sekunden einwirken lassen. Anschließend die gesamte Kavität (Dentinbereich) mit dem Ätzgel auffüllen und für weitere 15 Sekunden einwirken lassen. Die Ätzzeit im Dentin sollte 20 Sekunden nicht überschreiten. Im Anschluß wird intensiv mit Wasserspray abgespült und mit ölfreier Druckluft trocken geblasen. Ein Austrocknen des Dentins ist zu vermeiden. Getrocknete, geätzte Schmelzoberflächen haben ein kalkig-weißes Aussehen und dürfen vor der Bonding-Applikation nicht kontaminiert werden. Bei Speichelkontamination erneut spülen und trocknen, eventuell neu ätzen.

5. Applikation des Haftvermittlers: Einzelheiten sind der Gebrauchsanweisung Prebond zu entnehmen.

6. Applikation von Komposit (Füllen): Die benötigte Menge Komposit aus der Drehspritze entnehmen, mit den üblichen Metallinstrumenten in die Kavität einbringen und modellieren. Die Schichtstärke soll 2mm nicht überschreiten. Durch den Einfluß des Luftsauerstoffs verbleibt nach der Aushärtung an der Oberfläche jeder Schicht ein dünner nicht polymerisierter Film, die Dispersionschicht. Diese stellt die chemische Verbindung zwischen den Schichten her und darf nicht berührt oder mit Feuchtigkeit kontaminiert werden. Aushärtung Die Belichtungszeit beträgt für alle Farben pro Schicht 40 Sekunden mit einem handelsüblichen Halogenpolymerisationsgerät oder einer LED-Polymerisationslampe oder 2 mal 3 Sekunden mit einem Plasma-polymerisationsgerät. Der Lichtleiter ist so nahe wie möglich an die Füllungs Oberfläche zu halten. Mehrflächige Füllungen von jeder Seite aus belichten.

7. Ausarbeitung Nano Keramisch Composite kann nach der Polymerisation sofort ausgearbeitet und poliert werden. Zur Ausarbeitung eignen sich Finierdiamanten, flexible Scheiben, Silikonpolierer sowie Polierbürsten. Okklusion und Artikulation überprüfen und einschleifen, so daß keine Frühkontakte oder unerwünschte Artikulationsbahnen auf der Füllungs Oberfläche verbleiben.

Indirekte Methode Kavitätenpräparation

Eine möglichst substanzschonende Präparation mit nur gering divergierenden Kavitätenwänden wird angestrebt. Alle inneren Kanten und Winkel müssen rund sein. Federränder vermeiden. Die zervikale Stufe plangestalten und nicht abschrägen. Unvermeidliche unterschgehende Stellen mit Glasionomerzement ausblocken. Zur Präparation leicht konische Diamantschleifer mit abgerundeten Enden verwenden. Pulpanahe Dentin-bereiche durch eine dünne Schicht calciumhydroxidhaltiger Präparate abdecken. Eugenolhaltige Unterfüllungen sind kontraindiziert.

Abdruck und Provisorium

Nach der Abdrucknahme (z.B. mit Tresident, Schütz Dental) wird ein Kunststoffprovisorium erstellt (z.B. mit Temdent, Schütz Dental). Dieses nur mit einem eugenolfreien Zement befestigen. **Inlay- Herstellung** Den Abdruck mit einem Superhartgips im Labor ausgießen. Wenn das Modell hart ist, den Abdruck vom Modell entfernen. Unterschgehende Stellen ausblocken einem ölfreien Isoliermittel isolieren. Das Inlay schichtweise auf dem Modell aufbauen. Zuerst proximale und tiefe okklusale Teile aufbauen. Jede Schicht soll maximal 2mm hoch sein. Die Zwischenpolymerisation erfolgt für jede Schicht mit einem handelsüblichen Polymerisationsgerät (z.B. 3 min Spektra 2000, Schütz Dental). Das fertige Inlay wird vom Stumpf abgehoben und vergütet (z.B. 8 min. Spektra 2000, Schütz Dental). Die okklusale Fläche mit Fissuren-bohrern ausarbeiten und zusätzlich mit Silikonpolierern und Diamant-polierpasten hochglanzpolieren. Das Inlay mit Wasser und Seife gründlich reinigen und mit Luft-/Wasserspray spülen und trocknen.

Eingliedern des Inlays, Onlays oder Veneers

Das Provisorium entfernen und die Kavität reinigen. Kofferdam anlegen, die präparierte Zahnoberfläche reinigen und trocknen. Die Restauration mit leichtem Druck auf Paßgenauigkeit überprüfen. Gewaltsames Einsetzen vermeiden. Die Paßform gegebenenfalls durch Beschleifen der Innenfläche verbessern. Die Okklusion und Artikulation dürfen bei Einprobe des Inlays nicht geprüft werden, da sonst die Gefahr der Fraktur des Inlays besteht. Den Zahn mit Etchingätzen (siehe Verarbeitung Etching), intensiv mit Wasserspray abspülen und die geätzten Flächen mit ölfreier Druckluft trockenblasen. Die getrocknete, geätzte Schmelzoberfläche hat ein kalkig-weißes Aussehen und darf vor der Applikation von Prebond nicht

kontaminiert werden. Bei Speichelkontamination erneut spülen und trocknen, gegebenenfalls neu ätzen. Prebond Haftvermittler mit einem Pinsel in dünner Schicht auf geätzten Schmelz und Kavitätenwände auftragen und einmassieren, 40 Sekunden mit einem handelsüblichen Halogenpolymerisations- gerät aushärten. Nach dem Aushärten entsteht eine Dispersionsschicht, die nicht entfernt werden darf, da diese die chemische Verbindung zum Füllungsmaterial herstellt. Die Innenseite der Komposit-Restauration sandstrahlen, anschließend mit Alkohol säubern und ebenfalls Prebond

Achtung: Im Falle einer Inlaydicke von mehr als 2mm sollte in jedem Falle ein dualhärtendes Komposit verwendet werden. Besondere Hinweise

- Die Verarbeitungsbreite unter der OP-Leuchte liegt im Bereich von 2 Minuten.
- Bei zeitlich umfangreichen Restaurationen sollte die OP-Leuchte vor-übergehend weiter vom Arbeitsfeld entfernt werden, um einer vor-zeitigen Aushärtung des Komposits vorzubeugen oder das Material mit einer lichtundurchlässigen Folie abgedeckt werden.
- Zur Polymerisation ist ein Lichtpolymerisationsgerät mit einem Emissionsspektrum im Bereich von 350-500nm einzusetzen. Die geforderten physikalischen Eigenschaften werden nur mit ordnungsgemäß arbeitenden Lampen erzielt. Deshalb ist eine regelmäßige Überprüfung der Lichtintensität nach Angaben des Herstellers erforderlich.

Lager- und Aufbewahrungshinweise

Nicht über 25°C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Drehspritzen nach Gebrauch sofort wieder gut verschliessen. Vor Gebrauch sollte das Material Raumtemperatur erreicht haben. Kolben der Spritze nach Gebrauch etwas zurückdrehen, um ein Verkleben der Austrittsöffnung zu vermeiden. Nach Ablauf des Verfalldatums (siehe Etikett der Drehspritze) nicht mehr verwenden. Nur für zahnärztlichen Gebrauch. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Dieses Produkt wurde speziell für den erläuterten Einsatzbereich entwickelt. Es ist gemäß den in der Anleitung vorgeschriebenen Angaben zu verarbeiten. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Handhabung oder Verarbeitung ergeben.

Nebenwirkungen:

Unerwünschte Nebenwirkungen dieses Medizinprodukts sind bei sachgemäßer Verarbeitung und Anwendung äußerst selten zu erwarten. Immunreaktionen (z.B. Allergie) oder örtliche Mißempfindungen können prinzipiell jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden. Sollten Ihnen unerwünschte Nebenwirkungen – auch in Zweifelsfällen – bekannt werden, bitten wir

um Mitteilung. Zur Vermeidung einer möglichen Pulpenreaktion ist bei Kavitäten mit freiliegendem Dentin eine Unterfüllung zu legen (z.B. calciumhydroxid-haltiges Präparat).

Gegenanzeigen/Wechselwirkungen:

Bei Überempfindlichkeit des Patienten gegen einen der Bestandteile darf dieses Produkt nicht oder nur unter strenger Aufsicht des behandelnden Arztes/Zahnarztes verwendet werden. In diesen Fällen ist die Zusammensetzung des von uns gelieferten Medizinproduktes auf Anfrage erhältlich. Bekannte Kreuzreaktionen oder Wechselwirkungen des Medizinproduktes mit anderen bereits im Mund befindlichen Werkstoffen müssen vom Zahn-arzt bei Verwendung berücksichtigt werden. Unpolymerisierter Kunststoff kann zu Hautallergien führen. Der Anwender sollte deshalb geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen. Phenolische Substanzen (wie z.B. Eugenol) inhibieren die Polymerisation. Daher keine derartigen Substanzen enthaltenden Unterfüllungsmaterialien (z.B. Zinkoxid-Eugenol-Zemente) verwenden. Vta ist eine eingetragene Marke der Vta Zahnfabrik H. Rauter GmbH

Trouble shooting

Fehler	Ursache	Abhilfe
Komposit härtet nicht aus	Lichtleistung der Polymerisationslampe nicht ausreichend	Kontrolle der Lichtleistung und evtl. Austausch der Lichtquelle
	Emittierter Wellenlängenbereich der Polymerisationslampe nicht ausreichend	Hersteller der Polymerisationslampe konsultieren. Empfohlener Wellenlängenbereich: 350 - 500 nm
Komposit ist in der Spritze klebrig weich; farblose Flüssigkeit separiert sich in der Spritze	Material wurde längere Zeit bei Temperaturen $\geq 25^{\circ}\text{C}$ gelagert.	Beachtung Lager-temperatur; Lagerung im Kühlschrank
	Material wurde zu lange in einem Spritzenwärmer gelagert	Spritzen nie länger als eine Stunde pro Anwendung in einem Spritzenwärmer lagern.
Komposit erscheint in der Spritze zu hart und fest	Material nach Entnahme aus dem Kühlschrank nicht auf Raumtemperatur erwärmt	Komposit vor Anwendung auf Raumtemperatur erwärmen lassen; evtl. Spritzenwärmer verwenden
	Spritze nicht korrekt verschlossen, Komposit anpolymerisiert	Nach jeder Kompositentnahme aus der Spritze korrekt mit Kappe verschließen
Inlay/Onlay hält nach Eingliederung nicht	Restauration ist zu opak, um mit reinlichthärtendem Komposit zu befestigen	dualhärtendes Befestigungskomposit verwenden
Komposit härtet nicht richtig durch (dunkle oder opake Farben)	Zu hohe Schichtdicke Komposit pro Aushärtungszyklus	Max. Schichtstärke von 2.0 mm pro Schicht einhalten
Restauration erscheint zu gelb im Vergleich zur Farbreferenz	Unzureichende Polymerisation der Kompositbeschichtung	Belichtungszyklus mehrfach wiederholen; mind. 40 sec.

USER GUIDE

Nano Ceramic Composite is a light-curing, high-lustre-polish hybrid composite with an ultrafine, radiopaque porcelain filler for use in adhesive filling treatment. It can be polished to a high lustre. Due to the ultra-fine particle filler, extremely homogeneous restorations can be placed which are easily polished to a high lustre. The chameleon effect matches the shade of the filling perfectly to the tooth structure. The guidelines in DIN EN ISO 4049 have been complied with. Nano Ceramic Composite is supplied in practical screw syringes.

Composition:

Monomer matrix: diurethane dimethacrylate, butanediol dimethacrylate, isopropylidene-bis[2(3)-hydroxy-3(2)-(4-phenoxy)propyl] bismethacrylate [Bis-GMA]

Total filler content 83% by weight (70% by volume)

- Glass filler (medium grit size 0.7 microns)
- Pyrogenic silica (medium grit size 12 nm)
- Agglomerated nanoparticles (medium grit size 0.6 microns)

Indications

- Direct anterior and posterior restorations in black's class I, II, III, IV and V cavities.
- Indirect restorations such as inlays, onlays and laminate veneers
- Extended fissure sealing in molars and premolars
- Cores
- Splinting mobile teeth
- Adjusting the contours and shade to improve aesthetics

Application

Preparatory Measures

Before commencing the treatment, clean the tooth with non-fluoride polishing paste. Use a Vita shade guide to select the shade while the tooth is still moist.

1. Cavity preparation prepare the cavity minimally invasively as generally required for adhesive techniques All enamel margins in the anterior region must be bevelled. Do not bevel the margins in the posterior region and avoid slice preparations. Spray the cavity with water to clean it, remove all debris and dry it. The cavity must be isolated. It is advisable to place a rubber dam.
2. Pulp protection / Cavity liner. If an enamel-dentine adhesive is used, no cavity liner is required. In very deep cavities those areas in close proximity to the pulp must be coated with a calcium hydroxide material.
3. Approximal contact areas when filling cavities with approximal sections, place a transparent matrix and fix it in place.
4. Etching with Etching Apply Etching first to the enamel areas of the cavity and let it take effect for 30 seconds. Then fill the whole cavity (dentine) with etching gel and let it take effect for a further 15 seconds. The etching time in the dentine should not exceed 20 seconds. Then rinse the cavity thoroughly with a water spray and dry it with oil-free compressed air. Do not overdry the dentine. Dried, etched enamel surfaces have a chalky-white appearance and must not be contaminated before the bonder is applied. If the surface becomes contaminated with saliva, rinse and dry again and re-etch if necessary.
5. Application of the bonding agent refer to the Prebond LC instructions for details.
6. Placing the composite in the cavity remove the required amount of composite from the screw syringe, insert it into the cavity metal instruments and contour. Layers should not be more than 2 mm thick. A dispersion layer, a thin, using standard non-polymerised film, remains on the surface after curing due to the effect of the oxygen in the air. This produces the chemical bond between the layers and must not be touched or contaminated with moisture. Curing the exposure time for all shades per layer is 40 seconds with a standard halogen polymerisation unit or an LED polymerisation lamp or 2x3 seconds with a plasma polymerisation unit. Hold the light guide as close as possible to the surface of the filling. Polymerise each surface of complex fillings.
7. Trimming Nano Ceramic Composite can be trimmed and polished immediately after curing using finishing diamonds, flexible disks, silicone polishers and polishing brushes. Check the occlusion and articulation and spot grind to eliminate high spots or undesirable paths of articulation from the surface of the filling.

Indirect method

Cavity preparation

The cavity should be prepared as minimally invasively as possible with only slightly diverging sides. All internal line and point angles must be rounded. Avoid slice preparations. Prepare a flat cervical shoulder-do not bevel it. Any unavoidable undercuts must be blocked out with glass ionomer cement. Use slightly tapering diamonds with rounded tips for the preparation. Coat those areas of dentine in close proximity to the pulp with a thin layer of calcium hydroxide material. Cavity liners containing eugenol are contraindicated.

Fabricating an inlay

Cast the impression with high strength dental stone in the laboratory. Allow the model to set and pull off the impression. Block out the under-cuts and apply an oil-free separating agent to the model. Build up the inlay layer-by-layer on the model. Build up the approximal and deep occlusal sections first. Each individual layer must not be more than 2 mm thick and is cured separately with a commercially available light curing lamp. The finished inlay is then released from the die and cured fully. Trim the occlusal surface with fissure burs and polish to a high lustre with silicone polishers and diamond paste. Clean the inlay thoroughly with soap and water, spray with air/water to rinse and dry.

Fitting inlays, onlays or veneers

Remove the temporary restoration and clean the cavity. Place a rubberdam, then clean and dry the prepared surface of the tooth. Check the fit of the restoration applying light pressure. Do not force the restoration to fit. Grind the fitting surface if necessary to improve the fit. The occlusion and articulation should not be checked during the try-in of the inlay, as there is a risk of fracturing the inlay. Etch the tooth with Etching (refer to the Etching instructions for use), rinse thoroughly with the water spray and dry the etched surfaces with oil-free compressed air. The dried, etched enamel surface has a chalky-white appearance and must not be contaminated before applying Prebond LC. If the surface is contaminated with saliva, rinse and dry again and re-etch if necessary. Apply a thin layer of Prebond LC bonding agent with a brush to the etched enamel and cavity walls, rub it in and cure for 40 seconds with a standard halogen polymerisation unit. After curing, a dispersion layer forms that should not be removed, as it produces the chemical bond to the filling material. Sandblast the interior of the composite restoration surface and clean with alcohol, then apply Prebond LC without light curing. Mix commercial dual-hardening composite cement and apply to the interior surface of the restoration. Press the inlay carefully into position and remove larger amounts of excess with a spatula. Remove approximal excess with a probe or dental floss. Press lightly on the inlay with a ball-end stopper until curing is complete to ensure that the inlay remains in the correct position.

Beginning at the approximal, cure each surface of the composite for 40 seconds with a standard halogen polymerisation unit or LED polymerisation unit. Remove excess with finegrit diamond rotary instruments and then diamond coated finishing strips. Check the occlusion and adjust it if necessary. Complete final finishing and polishing with a finishing and polishing set.

Note: If an inlay is more than 2 mm thick, a dual-curing composite must be used

Please note

- The working time beneath a dental light is approximately 2 minutes.
- When placing time consuming restorations, to prevent the composite curing prematurely the dental light should be moved away from the site temporarily or the composite covered with foil impervious to light.
- Use a light curing unit with an emission spectrum of 350 – 500 nm for curing this material. As the required physical properties can only be achieved if the lamp is functioning correctly, its luminous intensity must be checked regularly as described by the manufacturer.

Storage

Do not store above 25°C. Avoid direct sunlight. Close the screw syringes tightly immediately after use. The material should be at room temperature before use. Retract the plunger of the syringe slightly to prevent the apertures becoming blocked. Do not use after the expiry date (refer to label on syringe). For use by dentists only. Keep out of reach of children. This product was developed specifically for the described range of applications. It must be used as described in the instructions. The manufacturer is not liable for damage caused by handling or processing the material incorrectly.

Side-effects

With proper use of this medical device, unwanted side-effects are extremely rare. Reactions of the immune system (allergies) or local discomfort, however, cannot be ruled out completely. Should you learn about unwanted side-effects - even if it is doubtful that the side-effect has been caused by our product – please kindly contact us. To prevent possible reactions of the pulp in cavities where the dentine is exposed, the pulp must be protected adequately (e.g. calcium hydroxide preparation).

Contra-indications/interactions

If a patient has known allergens against or hypersensitivities towards a component of this product, we recommend not to use it or to do so only under strict medical supervision. In such cases, we will supply the composition of our medical device upon request. The dentist should consider known interactions and cross reactions of the product with other materials already in the patient's mouth before using the product. Unpolymerized composite may cause skin allergies. The user must take a adequate

precautions. As phenolic substances (such as eugenol) inhibit polymerization, do not use cavity liners (such as zinc-oxide eugenol cements) containing such substances. Vita is a registered trademark of Vita®Zahnfabrik H. Rauter GmbH, & Co.KG, Bad Säckingen, Germany.

Trouble shooting

Problem	Cause	Remedy
Composite does not cure completely	Light output of the light-curing lamp inadequate	Check the light output and change the light source if required
	Emitted wave length range of the light-curing lamp inadequate	Consult the manufacturer of the light-curing lamp. Recommended wavelength range: 350 - 500 nm
Composite in the syringe is sticky and soft, colourless liquid separates in the syringe	Material has been stored over a longer period at $\geq 25^{\circ}\text{C}$	Adhere to storage temperature; store in a refrigerator
	Material has been kept too long in a syringe warmer	Never keep a syringe longer than one hour per application in a syringe warmer
Composite appears too hard and firm in the syringe	The material has not been heated to room temperature after removal from the refrigerator	Allow the composite to heat to room temperature before use; use a syringe warmer if necessary
	Syringe not properly sealed, composite partially cured	Always seal the syringe properly with the cap after removing composite
Inlay/onlay is not properly retained when fitted	Restoration is too opaque to be cemented using only light-curing composite	Use dual-curing luting composite
Composite does not cure all the way through (dark or opaque shades)	Composite layers applied too thickly for each curing cycle	Adhere to a max. layer thickness of 2.0 mm per increment
Restoration appears too yellow compared with the shade guide	Inadequate curing of the composite layer	Repeat the exposure cycle several times; min. 40 sec.

Инструкция по использованию

Инструкция по применению

нанокерамический композитный материал - это затвердевающий под воздействием света композит, полируемый до высокого блеска. Содержит ультратонкий, рентгеноконтрастный фарфоровый наполнитель, используемый для адгезивного лечения пломбой. Может полироваться до превосходного блеска.

За счет ультратонкой структуры наполнителя можно производить чрезвычайно однородные реставрации, которые могут с легкостью полироваться до блеска. Эффект хамелеона обеспечивает превосходную гармонию оттенка пломбы со структурой зубов.

При изготовлении композита соблюдены требования, изложенные в нормах DIN EN ISO 4049. нанокерамический композит поставляется в практичных винтовых шприцах.

Состав:

Мономерная матрица: изопропилиде бис (2(3 гидрокси-3(2)- (4- фенокси пропил- бис-метакрилат (BIS-GMA)

Общее содержание наполнителя по массе 83% (по объему 70%):

- Стеклонаполнитель (средний размер частиц: 0,7 микрон)
- Пирогенный диоксид кремния (редний размер частиц :12 нм.)
- Агломерированные наночастицы (средний размер частиц 0.6 мкм)

Показания:

- Прямые реставрации полостей передних и задних зубов I, II, III, IV и V класса по Блэку.
- Косвенная реставрация вкладками, накладками и ламинатное венирование.
- Запечатывание фиссур и углублений моляров и премоляров.
- Штифты Шинирование подвижных зубов.

Применение

Требования к подготовке

Перед тем как приступить к лечению, очистите зуб не содержащей фтор полировочной пастой. Определите оттенок все еще влажного зуба по шкале Vita®shade.

1. Препарирование полости:

Подготовьте полость зуба, как правило, минимально инвазивно в той степени, которая требуется для адгезивной техники. Все края эмали в передней области зуба должны быть скошены. Не делайте скосов на краях задней области зуба и избегайте кускового препарирования. Ополосните полость водой, удалите все остатки и высушите полость. Полость нужно изолировать. Для этого рекомендуется использовать резиновый барьер.

2. Защита пульпы / Подкладка для полости:

Если используется клей эмаль-дентин, то использование подкладки для полости не требуется. При устройстве полости, некоторые области которой располагаются в непосредственной близости к пульпе, пульпу необходимо покрыть материалом, содержащим гидроксид кальция.

3. Апроксимальные контактные площадки:

При заполнении полостей на проксимальных участках, поместите прозрачную матрицу и зафиксируйте ее на месте.

4. Травление Этчинг-гелем:

Вначале нанесите Этчинг-гель на зубную эмаль в полости и подождите 30 секунд для того чтобы он вступил во взаимодействие. Затем заполните всю полость (дентин) гелем для травления и подождите 15 секунд для воздействия. Время травления дентина не должно превышать 20 секунд. Промойте полость струей воды и высушите зуб струей теплого воздуха, при этом вода не должна содержать примесей или масла. Не пересушите дентин. Правильно протравленная поверхность эмали должна быть тусклой, как мел и не должна загрязниться до применения цементного состава. Если произойдет загрязнение поверхностей слюной, то промойте и просушите поверхность еще раз, при необходимости травление нужно повторить.

5. Нанесение цементного агента:

Для детальной информации ознакомьтесь с Инструкцией по применению Prebond LC.

6. Размещение композита в полости:

Возьмите из винтового шприца необходимое количество композитного материала и нанесите композит в полость с помощью стандартного металлического инструмента и придайте форму. Толщина слоя композита не должна превышать 2 мм. После затвердевания за счет воздействия кислорода в воздухе на поверхности остается дисперсионный слой в виде тонкой, непотвердевшей пленки. Эта пленка образует химическое соединение между слоями, поэтому к ней нельзя прикасаться. Пленка не должна подвергаться нежелательному воздействию влаги.

Отверждение:

Время отверждения для всех оттенков в одном слое составляет 40 секунд при воздействии стандартным прибором галоген- полимеризации или светодиодной полимеризационной лампой, а при использовании прибора плазменной полимеризации составляет 2 x 3 секунды. Удерживайте световой прибор как можно ближе к поверхности пломбы. Полимеризуйте каждую поверхность композитной пломбы.

7. Обрезка:

Нанокompозитный материал урезается и полируется сразу же после полимеризации с использованием отделочного алмаза, гибкого диска, силиконовых полиров и полировочной щетки. Проверьте окклюзию и артикуляцию поверхности и отполируйте, чтобы удалить возвышающиеся точки, а также для устранения нежелательных каналов артикуляции на поверхности пломбы.

Косвенный метод:

Препарирование полости

Полость должна быть препарирована минимально инвазивно, насколько это возможно, так чтобы края расходились друг от друга незначительно. Все внутренние линии и точечные углы должны быть закруглены. Избегайте кускового препарирования. Создайте плоскую цервикальную шейку, не делайте скос.

Регулирование контуров и придание оттенка для эстетичного улучшения зубов.

необходимо заблокировать иономерным цементом (стеклоцементом). При препарировании используйте отделочный алмаз с закругленным и немного сужающимся кверху наконечником. Смажьте участки дентина, находящиеся в непосредственной близости от пульпы, тонким слоем материала гидроксида кальция. Использование содержащих эвгенол подкладок для полости противопоказано.

Изготовление вкладки

В лаборатории произведите отлив пресс-формы из прочного зубного камня. Подождите, чтобы пресс-форма затвердела, и вытащите оттиск. Заблокируйте выполненные снизу разрезы и нанесите на форму разделяющий агент, не содержащий в своем составе масла. Создайте слой за слоем вкладку на поверхности формы. В первую очередь создайте апроксимальные и глубинные окклюзионные разрезы. Толщина каждого слоя должна быть не более 2 мм.

Очистите вкладку, используя мыло и воду, промойте водяным опрыскивателем и высушите струей воздуха. необходимо проводить соответствующей коммерчески доступной лампой для отверждения. Затем вытащите готовую вкладку из пресс-формы и обеспечьте ее полное затвердевание. Обрежьте жевательные поверхности фиссурной фрезой и отполируйте силиконовым полировщиком и алмазной пастой до блеска

Установка вкладок, накладок и виниров

Удалите временный пломбировочный материал и очистите полость. Поставьте каучуковый барьер, затем очистите и высушите препарированную поверхность зуба. Проверьте посадку пломбы путем легкого нажима. Ни в коем случае не старайтесь обеспечить посадку пломбы путем сильного нажима. При необходимости для улучшения посадки пломбы произведите полировку поверхности. При проверке посадки вкладки необходимо проверить окклюзию и артикуляцию, так как имеется риск перелома вкладки. Протравите зуб Этчинг-гелем (см. Инструкция по применению Этчинг-геля). Тщательно промойте зуб струей воды и высушите протравленные поверхности струей воздуха, который не содержит масла. Протравленные и высушенные эмалевые поверхности приобретают вид тусклого белого мела. Поверхности не должны загрязняться до применения Prebond. В случае загрязнения поверхности слюной, повторите процедуру промывания и сушки, при необходимости произведите повторное травление. При помощи щетки нанесите на протравленные поверхности эмали и стенки полости тонкий слой вяжущего агента Prebond, протрите и обеспечьте затвердевание стандартным прибором для полимеризации в течение 40 секунд. После отверждения на поверхности образуется дисперсионный слой, который не нужно удалять, так как он создает химическое соединение с пломбировочным материалом. Обратную сторону поверхности композитной пломбы прочистите пескоструйной обработкой, затем очистите спиртом и нанесите Prebond, не произведя световое отверждение. Размешайте подходящий композитный сегмент двойного отверждения и нанесите на внутреннюю поверхность пломбы. Осторожно поместите вкладку на место и удалите излишки вещества шпателем. Удалите излишки вещества на апроксимальной стороне, используя зонд или зубную нить. Для того чтобы вкладка не сдвигалась с места до полного затвердевания, слегка нажимайте на вставку пробкой с закругленным концом. Начиная с апроксимальных, обеспечьте затвердевание

всей поверхности композита, воздействуя в течение 40 секунд стандартным галогеном для полимеризации или светодиодным полимеризационным прибором. Удалите излишки вращающимся алмазным инструментом с очень тонкой структурой, затем полосками наждачной бумаги с тонкой текстурой. Проверьте окклюзию и исправьте при необходимости. Завершите последний слой и отполируйте лаком, используя комплект для полировки.

Примечание: Если толщина вкладки составляет более 2 мм., то нужно применить композит двойного отверждения.

Обратите внимание:

Время работы под стоматологическим светильником составляет около 2-х минут.

При размещении трудоемких пломб, чтобы предотвратить преждевременную полимеризацию композита необходимо временно переместить стоматологический светильник или же покрыть композит светонепроницаемой фольгой. Для отверждения данного материала используйте прибор светового отверждения с эмиссионным спектром 350 – 500 нм. Так как требуемые физические характеристики могут быть достигнуты только при правильной работе лампы, силу света нужно регулярно проверять, как это описано производителем лампы.

Хранение:

Храните продукт при температуре 25°C. Избегайте попадания прямых солнечных лучей.

Винтовые шприцы закрывайте плотно сразу после использования. Перед использованием продукт должен находиться некоторое время в комнате, для того чтобы он мог согреться до комнатной температуры. Для предотвращения засорения отверстий, немного потяните назад поршень шприца.

Не используйте продукт после истечения срока годности (см. дату на этикетке шприца). Предназначается только для использования стоматологами. Хранить в недоступном для детей месте. Данный продукт разработан для использования в специфической области применения и должен использоваться в точном соответствии с требованиями Инструкции по применению. Производитель не несет ответственности за ущерб, причиненный в связи с неправильным обращением с продуктом или обработкой зуба.

Побочные эффекты:

При правильном использовании этого медицинского продукта, нежелательные побочные эффекты случаются крайне редко. Однако риски возникновения реакции иммунной системы (аллергии) или местного дискомфорта не могут полностью исключаться. Даже при малейшем сомнении, что побочные эффекты могли быть вызваны нашим продуктом, пожалуйста, сообщите нам об этом. Для предотвращения возможных реакций пульпы в полостях, в которых обнажен дентин, пульпу необходимо защитить соответствующим образом (например, препарирование гидроксидом кальция).

Противопоказания / Взаимодействия

Мы не рекомендуем использовать данный продукт или использовать его только под строгим наблюдением врача, если известно, что пациент имеет аллергию или гиперчувствительность к одному из компонентов данного продукта. В таких случаях по вашему запросу мы можем представить вам состав нашего медицинского продукта. Перед использованием продукта стоматолог должен учесть известные взаимодействия и перекрестные реакции продукта с другими материалами, находящимися в ротовой полости пациента. Неполимеризованный композит может привести к кожной аллергии. Поэтому пользователь продукта должен принять соответствующие меры. Так как фенольные вещества (такие как эвгенол) ингибируют полимеризацию, не используйте подкладки для ротовой полости, содержащие такие вещества (например, цемент эвгенол с оксидом цинка).

* Vita Bad Säckingen является зарегистрированной торговой маркой Vita® Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG, Германия.

Устранение неисправностей

Проблема	Причина	Устранение
Композит не затвердевает полностью.	Недостаточность светового потока от лампы для отверждения	Проверьте светоотдачу и при необходимости замените источник света.
	Недостаточность диапазона длины волны светового излучения от лампы для отверждения.	Обратитесь к производителю лампы. Рекомендуемый диапазон длинны волны составляет: 350-500 нм.
Композит в шприце липкий и мягкий, в шприце выделяется бесцветная жидкость.	Продукт хранился в течение длительного периода при температуре $\geq 25^{\circ}\text{C}$.	Соблюдайте температуру хранения; храните в холодильнике.
	Продукт долгое время находился в шприце для подогревания.	Никогда не держите шприц более одного часа в шприце для подогревания на каждое применение.
Композит в шприце жесткого и плотного вида.	Продукт после выхода из холодильника не согрелся до комнатной температуры.	Перед использованием композит нужно продержать некоторое время в комнате, чтобы он согрелся до комнатной температуры; при необходимости используйте

		шприц для согревания.
	Шприц закрывается не плотно, композит отвердевает только частично.	После набора комполита в шприц, обязательно плотно закрывайте шприц.
После размещения вкладка/накладка не остается на месте как это	Вкладка/накладка слишком плотна, чтобы затвердеть с использованием только композита	Используйте комполит с двойного отверждения.
должно быть.	светового отверждения.	
Комполит затвердевает не равномерно (темные или плотные пятна).	Во время цикла затвердевания нанесены очень толстые слои комполита.	Следите за тем, чтобы каждый слой был не более 2.0 мм.
Пломбировочный материал кажется слишком желтым, по сравнению с расцветкой по шкале.	Комполитный слой затвердел не полностью.	Повторите цикл воздействия несколько раз: мин. 40 секунд.

KULLANMA KILAVUZU

Kullanım Talimatları

Nano Kompozit ışıkla kürlenene, yüksek parlaklıkta cilalanan kompozittir, adhesiv dolgu tedavisinde kullanılan ultra-ince, radyo-opak porselen dolgu içerir. Yüksek bir parlaklık sağlayacak şekilde cilalanabilir. Ultra-ince partiküllü dolgusu sayesinde son derece homojen restorasyonlar yapılabilir ve kolayca yüksek parlaklık sağlayacak şekilde cilalanabilir. Bukalemun etkisi dolgu renginin diş yapısına mükemmelen uymasını sağlar. DIN EN ISO 4049 kılavuzlarına uyum sağlanmıştır. Nano Kompozit pratik vidalı şiringalar içinde temin edilir.

Bileşim:

Monomer matris: diüretan dimetakrilat, butanediol dimetakrilat, isopropylid-bis[2(3)-hidroksi-3(2)-(4-fenoksi)propil] bismetakrilat [Bis-GMA]

Toplam dolgu içeriği ağırlıkça %83 (hacimce %70)

- Cam dolgu (orta tanecik boyu: 0.7 mikron)
- Pirojenik silika (orta tanecik boyu: 12 nm)
- Agglomerate nano-partiküller (orta tanecik boyu 0.6 mikron)

Endikasyonlar

- Black sınıfı I, II, III, IV ve V oyuklarda direkt anterior ve posterior restorasyonlar
- Inlay, onlay ve lamina veneer gibi indirect restorasyonlar
- Molar ve premolar dişlerde genişletilmiş fissür kapatma
- Cole
- Mobil dişlerin splinte alınması
- Konturların ayarlanması ve estetiği düzeltmek için renk verilmesi

Uygulama

Hazırlık önlemleri

Tedaviye başlamadan önce dişi florür içermeyen bir cila macunuyla temizleyin. Diş halen nemliyken renk seçimi için Vita® shade kılavuzu kullanın.

1. Kavitenin Prepare Edilmesi

Kavite genelde adhesif teknikler için gerektiği derecede minimal invazif olarak prepare edin. Anterior bölgede tüm mine kenar-lara eğim verilmelidir. Posterior bölgedeki kenarlara eğim vermeyin ve dilim şeklinde preparasyondan kaçının. Kaviteyi su spreyleyerek temizleyin, tüm kalıntıları uzaklaştırın ve kurutun. Kavite izole olmalıdır. Kauçuk bir engel kullanılması tavsiye edilir.

2. Pulpanın korunması / Kavite astarı

Mine-dentin adhesivi kullanılacaksa kavite astarına gerek yoktur. Bazı alanların pulpaya çok yakın olduğu çok derin kavitelerde pulpa kalsiyum hidroksit içeren bir materyalle kaplanmalıdır.

3. Aproksimal temas bölgeleri

Aproksimal bölgelerdeki kaviteleri doldurken transparan bir matris yerleştirin ve yerine sabitleyin.

4. Etching ile Aşındırma

Etching'i önce kavitenin mine alanlarına uygulatın ve 30 saniye etkisini göstermesini bekleyin. Sonra kavitenin ta-mamını (dentin) aşındırma jeliyle doldurun ve 15 saniye daha etkisini göstermesi için bekleyin. Dentindeki aşındırma süresi 20 saniyeyi geçmemelidir. Sonra kaviteyi su spreyle iyice yıkayın ve yağsız basınçlı havayla kurutun. Dentini fazla kurutmayın. Kurutulmuş ve aşındırılmış mine yüzeyleri tebeşir beyazı görünür, bağlayıcının uygulanmasından önce kontamine olmamalıdır. Yüzey tükürükle kontamine olursa tekrar yıkayıp kurutun ve gerekirse tekrar aşındırma yapın.

5. Bağlayıcı ajanın uygulanması

Ayrıntılar için Prebond LC talimatlarına bakınız.

6. Kompozitin kavite içine yerleştirilmesi

Vidalı şırıngadan gerekli miktarda kompoziti alın, standart metal aletler kullanarak kaviteye uygulayın ve şekil verin. Tabakaların kalınlığı 2 mm'den fazla olmamalıdır. İnce ve non-polimerize bir film olan dispersiyon tabakası havadaki oksijenin etkisiyle kürlenmeden sonra yüzeyde kalır. Bu tabakalar arasında bir kimyasal bağ sağlar ve dokunulmamalı ve nemle kontamine edilmemelidir.

Kürleme

Tüm renkler için standart halojen polimerizasyon birimi veya LED polimerizasyon lambasıyla maruziyet süresi tabaka başına 40 saniye, plazma polimerizasyon birimiyle 2 x 3 saniyedir. Işık kılavuzunu dolgu yüzeyine mümkün olduğu kadar yakın tutun. Kompleks dolguların her yüzeyini polimerize edin.

7. Tıraşlama

Nano Kompozit kürlemeden hemen sonra son kat parlatma elması, esnek diskler, silikon parlaticılar ve parlatma fırçalarıyla tıraşlanabilir ve parlatılabilir. Oklüzyon ve artikülasyon yüzeylerini kontrol edin ve dolgunun yüzeyindeki yüksek noktaları veya istenmeyen artikülasyon yollarını ortadan kaldırmak için yontun.

İndirekt yöntem

Kavitenin prepare edilmesi

Kavite mümkün olduğu kadar minimal invazif şekilde, taraflar birbirinden ancak hafifçe uzaklaşacak şekilde prepare edilmelidir. Tüm iç hatlar ve noktasal açılar yuvarlatılmalıdır. Dilim şeklinde preparasyondan kaçının. Düz bir servikal omuz oluşturun, eğrilik vermeyin. Kaçınılamayan alt kesiler cam iyonomer sementle bloke edilmelidir. Preparasyonda yuvarlak uçlu ve ucu hafifçe incelen elmas kullanın. Pulpaya yakın dentin alanlarını ince bir kalsiyum hidroksit materyalle kaplayın. Ojenol içeren oyuk astarları kontrendikedir.

İnlay fabrikasyonu

Laboratuarda ölçüyü (impression) kuvvetli mental taşla dökün. Modelin çökmesini bekleyin ve ölçüyü çekip çıkarın. Alttan yapılan kesileri bloke edin ve modele yağsız ayırıcı ajan uygulayın. İnlayı model üzerinde tabakalar halinde inşa edin. Önce aproksimal ve derin oklüzyon kesimlerini inşa edin. Her bir tabaka en fazla 2 mm kalınlıkta olmalı ve ticari olarak bulunabilen bir ışıkla kürleme lambasıyla ayrıca kürlenmelidir. Bundan sonra bitmiş inlayden boya uzaklaştırılır ve tamamen kürlenir. Oklüzyon yüzeylerini fissür deliciyle tıraşlayın ve silikon parlaticı ve elmas macunuyla yüksek parlaklık elde edilecek şekilde parlatın. İnlayi sabun ve suyla temizleyin ve hava/su spreyiyle yıkayın ve kurutun.

İnlay, onlay ve venerlerin takılması

Geçici restorasyonu çıkarın ve kaviteyi temizleyin. Kauçuk bir engel yerleştirin, sonra dişin prepare edilmiş yüzeyini temizleyin ve kurutun. Restorasyona hafif bir basınç uygulayarak uygunluğunu kontrol edin. Uyması için restorasyona kuvvet uygulamayın. Uygunluğu arttırmak için gerekirse oturma yüzeyini törpüleyin. İnlay'in oturmasının denenmesi sırasında

oklüzyon ve artikülasyon kontrol edilmemelidir, çünkü inlay'in kırılması riski vardır. Dişi Etching ile aşındırın (Etching kullanım talimatlarına bakın), su spreyi ile iyice yıkayın ve aşındırılmış yüzeyleri yağsız basınçlı havayla kurutun. Kurutulmuş ve aşındırılmış mine yüzeyleri tebeşir beyazı görünür, Prebond LC'nin uygulanmasından önce kontamine olmamalıdır. Yüzey tükürükle kontamine olursa tekrar yıkayıp kurutun ve gerekirse tekrar aşındırma yapın. Aşındırılmış mine ve oyuk duvarlarına bir fırçayla ince bir tabaka Prebond LC bağlayıcı ajan uygulayın, ovalayın ve standart bir polimerizasyon birimiyle 40 saniye kürleyin. Kürlemeden sonra uzaklaştırılmaması gereken bir dispersiyon tabakası oluşur, bu tabaka dolgu materyaliyle kimyasal bağ yapar. Kompozit restorasyon yüzeyinin iç tarafını kum püskürtmeyle temizleyin, sonra alkolle temizleyin ve ışıkla kürleme yapmadan Prebond LC uygulayın. Ticari ikili sertleştirici kompozit sementi karıştırın ve restorasyonun iç yüzeyine uygulayın. Inlay'i dikkatle yerine yerleştirin ve aşırı miktarı bir spatülle uzaklaştırın. Aproksimal taraftaki aşırı miktarı bir proba veya diş ipiyle uzaklaştırın. Inlay'in doğru pozisyonunda kalmasını sağlamak için kür tamamlanıncaya kadar üzerine yuvarlak uçlu bir stoperle hafifçe bastırın. Aproksimalden başlayarak kompozitin her yüzeyini standart halojenli polimerizasyon birimi veya LED polimerizasyon birimiyle 40 saniye kürleyin. Aşırı miktarı ince partiküllü elmas döner aletlerle sonra elmas kaplama son kat şeritlerle uzaklaştırın. Oklüzyonu kontrol edin ve gerekirse düzeltin. Son katı tamamlayın ve bir son kat cilasıyla parlatma setiyle parlatın. **Not: Inlay kalınlığı 2 mm'den kalınsa ikili kürleme kompoziti kullanılmalıdır.**

Lütfen dikkat:

Dental ışık altında çalışma süresi yaklaşık 2 dakikadır. Zaman alıcı restorasyonları yerleştirirken, kompozitin zamanından önce sertleşmesini önlemek için dental ışık geçici olarak uzaklaştırılmalı veya kompozit ışık geçirmeyen bir folyoyla kaplanmalıdır. Bu materyali sertleştirmek için emisyon spektrumu 350 – 500 nm olan bir ışıkla kürleme birimi kullanın. İstenen fiziksel özellikler ancak lambanın doğru fonksiyonuyla elde edilebileceğinden, parlaklık şiddeti imalatçının tanımladığı gibi düzenli olarak kontrol edilmelidir.

Saklama

25°C'nin üzerinde saklamayın. Doğrudan güneş ışığından kaçının. Vidalı şırıngaları kullandıktan hemen sonra sıkıca kapatın. Materyal kullanımdan önce oda ısısına getirilmelidir. Açıklıkların tıkanmasını önlemek için şırınganın pistonunu hafifçe geri çekin. Son kullanma tarihinden sonra kullanmayın (şırınga üzerindeki etikete bakın). Yalnızca diş doktorları tarafından kullanım içindir. Çocukların erişebileceği yerlerden uzak tutun. Bu ürün spesifik olarak tanımlanmış uygulama yelpazesinde kullanılmak üzere geliştirilmiştir. Talimatlarda tanımlandığı gibi kullanılmalıdır. İmalatçı materyalin yanlış kullanımından kaynaklanan hasarlardan sorumlu değildir.

Yan etkiler

Bu tıbbi aygıt doğru kullanıldığında yan etkiler son derece nadirdir. Ancak immün sistem reaksiyonları (alerjiler) veya lokal rahatsızlık tamamen önlenemez. Yan etkinin bizim ürünümüzden kaynaklandığı kuşkulu olsa bile, istenmeyen yan etkilerle karşılaştığınızda lütfen bize bildiriniz. Dentinin açığa çıkmış olduğu oyuklarda olası pulpa reaksiyonlarını önlemek için pulpa uygun bir şekilde korunmalıdır (örneğin kalsiyum hidroksitle preparasyon).

Sorun giderme

Kontrendikasyonlar / etkileşimler

Hastada bu ürünün bir bileşenine karşı alerji veya aşırı hassasiyet olduğu biliniyorsa, kullanılmamasını veya yalnızca sıkı tıbbi gözetim altında kullanılmasını tavsiye ediyoruz. Bu gibi durumlarda, istendiği takdirde tıbbi aygıtımızın bileşimini temin edebiliriz. Diş doktoru ürünü kullanmadan önce hastanın ağzında önceden mevcut diğer materyallerle olan bilinen etkileşimleri ve çapraz reaksiyonları göz önüne almalıdır. Polimerleşmemiş kompozit cilt alerjilerine neden olabilir. Kullanıcı uygun önlemleri almalıdır. Fenolik maddeler (eugenol gibi) polimerizasyonu inhibe ettiğinden bu maddeleri içeren kavite astarlarını (çinko oksitli eugenol sementler gibi) kullanmayın. * Vita Bad Säckingen, Almanya'daki Vita® Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG'nin tescilli ticari markasıdır.

Sorun	Neden	Telafi
Kompozit tam olarak kirlenmiyor	İşıklı kürlenme lambasının ışık çıktısı yetersizdir. İşıklı kürlenme lambasının yayılan dalga boyu aralığı yetersizdir.	İşık çıktısını kontrol edin ve gerekirse ışık kaynağını değiştirin. İşıklı kürlenme lambasının imalatçısına başvurun. Tavsiye edilen dalga boyu aralığı: 350-500 nm
Şırınga içindeki kompozit yapışkan ve yumuşak, şırınga içinde renksiz bir sıvı ayrışıyor	Materyal uzun bir süre $\geq 25^{\circ}\text{C}$ ısıda depolanmıştır. Materyal şırınga ısıtıcıda fazla tutulmuştur	Depolama ısısına bağlı kalın; buzdolabında saklayın. Şırıngayı uygulama başına asla bir saatten fazla şırınga ısıtıcıda bırakmayın.
Kompozit şırınga içinde çok sert ve sıkı görünüyor	Materyal soğutucudan çıkarıldıktan sonra oda ısısına getirilmemiştir.	Kompoziti ısınması için kullanmadan önce oda ısısında bekletin; gerekirse şırınga ısıtıcı kullanın
	Şırınga tam kapanmıyor, kompozit ancak kısmen kirleniyor	Kompoziti aldıktan sonra şırıngayı mutlaka bir kapakla iyice kapatın.
Inlay/onlay takıldığında gerektiği gibi yerinde kalmıyor	Restorasyon yalnızca ışıkla kürlenemeyen kompozit kullanılarak semantlenemeyecek kadar opaktır.	İkili kürlenme luting kompozit kullanın.
Kompozit boydan boya kirlenmiyor (karanlık veya opak gölgeler)	Kürlenme döngüleri sırasında kompozit tabakaları çok kalın uygulanmıştır	Her adımda 2.0 mmlik maksimum tabaka kalınlığına bağlı kalın
Restorasyon renk kılavuzuna göre çok yeşil görünüyor	Kompozit kalman yetersiz kürlenmiştir	Maruz kalma döngüsünü birkaç kez tekrarlayın: min. 40 saniye

GUÍA DEL USUARIO

Zenit Nano Composite es un composite híbrido, fotopolimerizable, pulible a alto brillo, con un material de relleno cerámico, ultrafino y radioopaco, apto para la terapia de obturaciones adhesivas. Este material de relleno ultrafino permite elaborar restauraciones extraordinariamente homogéneas y pulibles a alto brillo que, gracias a un efecto camaleón ajustado a un valor adecuado, permiten una óptima adaptación cromática de la obturación. Tienen validez las directrices y disposiciones de DIN EN ISO 4049. Nano Composite está disponible en las conocidas y prácticas jeringas a rosca.

Composición:

Matriz de monómero:

Diuretanodimetacrilato, butanodioldimetacrilato, isopropiliden-bis[2(3)-hidroxi-3(2)-(4-fenoxi)propil]bismetacrilato, [Bis GMA]

Material de relleno total: 83 % en peso (70 % en volumen)

- Material de relleno vítreo (tamaño de partícula medio 0,7 micras),
- ácido silícico pirógeno (tamaño de partícula medio 12 nm)
- nanopartículas aglomeradas (tamaño de partícula medio 0,6 micras)

Indicaciones

- Restauraciones directas de las clases I, II, III, IV, y V según Black en la zona de los dientes anteriores y posteriores.
- Restauraciones indirectas como inlays, onlays y facetas
- Sellado extendido de fisuras en molares y premolares
- Reconstrucción de muñones
- Ferulización de dientes con movilidad
- Correcciones de forma y color para mejorar la estética

Tipo de utilización

Tratamiento previo

Antes de proceder al tratamiento, deberá limpiarse la sustancia dentaria dura con una pasta para pulir exenta de fluoruro. Realizar la selección del color con la guía de colores Vita*, estando el diente todavía húmedo.

1. Preparación de la cavidad

Preparar la cavidad preservando la sustancia dentaria dura observando las reglas generales de la técnica adhesiva. En el sector anterior deberán biselarse todos los márgenes adamantinos. Por el contrario, no deberán biselarse los márgenes en el sector posterior ni prepararse márgenes elásticos (retentivos). A continuación, se limpia la cavidad con spray de agua, se eliminan todos los residuos y se seca. Es preciso aislar la zona de la humedad. Se recomienda utilizar un dique de goma.

2. Protección pulpar / rebasamiento cavitario

Utilizando un adhesivo esmalte-dentina puede prescindirse de un rebasamiento cavitario. En cavidades muy profundas, cercanas a la pulpa, deberán recubrirse las zonas correspondientes con un preparado de hidróxido cálcico.

3. Configuración de los contactos proximales

En las cavidades con porciones proximales, deberá colocarse y fijarse una matriz transparente.

4. Grabar con Etching Gel

Etching se aplica en primer lugar sobre las zonas adamantinas de la cavidad y se deja actuar durante 30 segundos. A continuación, se rellena toda la cavidad (área dentinal) con el gel de grabado y se deja actuar durante 15 segundos adicionales. El tiempo de grabado de la dentina no deberá sobrepasar los 20 segundos. A continuación, se enjuaga intensamente con spray de agua y se seca con aire comprimido exento de aceite. Deberá evitarse un desecado de la dentina. Las superficies secadas y grabadas tienen un aspecto blanco calcáreo y no deberán contaminarse antes de aplicar el agente de unión. En caso de contaminación con saliva, deberá volverse a enjuagar y secar, eventualmente será preciso repetir el proceso de grabado.

5. Aplicación del agente de unión

Consulte los detalles en las Instrucciones de uso Prebond

6. Aplicación del composite (obtusión)

Dispensar la cantidad requerida de composite de la jeringa a rosca, aplicar en la cavidad con los instrumentos metálicos habituales y modelar. El espesor de capa no deberá sobrepasar los 2 mm. La acción del oxígeno del

aire hace que después de la polimerización quede sobre la superficie de cada capa una fina película sin polimerizar: la capa de dispersión. Ésta establece la unión química entre las capas y no deberá tocarse o contaminarse con humedad. Polimerización El tiempo de fotopolimerización deberá comportar 40 segundos para cada capa, independientemente del color y utilizando un aparato polimerizador halógeno corriente o una lámpara de polimerización LED o bien 2 x 3 segundos con un aparato polimerizador de plasma. El conductor óptico deberá mantenerse lo más próximo posible a la superficie de la obturación. Las obturaciones de varias superficies deberán fotopolimerizarse desde cada lado.

7. Repasado

la polimerización. Para el repasado se prestan los diamantes de acabado, discos flexibles, pulidores de silicona, así como cepillos para pulir. Controlar y repasar la oclusión y articulación, de modo que no queden contactos prematuros o trayectorias de articulación no deseadas sobre la superficie de la obturación.

Método indirecto

Preparación de la cavidad

Se procurará realizar una preparación que preserve al máximo la sustancia del diente, con unas paredes cavitarias en ligera divergencia. Todos los cantos y ángulos interiores deberán estar redondeados. Evitar los márgenes elásticos (retentivos). El hombro cervical deberá tallarse plano, sin biselarse. Los socavados que no puedan evitarse deberán paralelizarse con cemento de ionómero vítreo. Para la preparación se prestan instrumentos diamantados cónicos, con los extremos redondeados. Las zonas de la dentina próximas a la pulpa deberán recubrirse con una capa delgada de unpreparado que contenga hidróxido cálcico. Los rebasamientos cavitarios que contienen eugenol están contraindicados.

Elaboración de una incrustación

Vaciar la impresión en el laboratorio con una escayola superdura. Una vez fraguado el modelo, separar la impresión del modelo. Paralelizar los socavados y aislar el modelo con un separador exento de aceite. Configurar la incrustación aplicando capas sobre el modelo. Modelar primero los sectores proximales y las zonas profundas oclusales. Cada capa deberá tener una altura máxima de 2 mm. La polimerización intermedia de cada capa se realiza con un aparato polimerizador corriente. La incrustación terminada se levanta del muñón y se realiza la polimerización. La superficie oclusal se repasa con fresas de fisura y adicionalmente se pule a alto brillo con pulidores de silicona y pastas diamantadas. La incrustación se limpia a fondo con agua y jabón, se enjuaga con un spray de aire/agua y se seca.

Cementado de inlays, onlays o carillas

Retirar la restauración provisional y limpiar la cavidad. Aplicar el dique de goma, limpiar y secar la superficie preparada del diente. Controlar el buen ajuste de la restauración ejerciendo una suave presión. Es preciso evitar una colocación violenta. En caso necesario deberá mejorarse el ajuste rebajando la superficie interior. La oclusión y la articulación no deberán verificarse durante la prueba de la incrustación, puesto que correremos el riesgo de fracturar la misma. Grabar el diente con Etching (consultar Instrucciones de uso Etching), enjuagarlo intensamente con spray de agua y secar las superficies grabadas con aire comprimido exento de aceite. La superficie secada y grabada presenta un aspecto blanco calcáreo y no deberá contaminarse antes de aplicar Prebond. En caso de contaminación con saliva, deberá volverse a enjuagar y secar, eventualmente será preciso repetir el proceso de grabado. Aplicar una capa delgada del agente de unión Prebond con un pincel sobre las paredes cavitarias y el esmalte grabado y friccionar. A continuación, fotopolimerizar durante 40 seg. con un aparato polimerizador corriente de luz halógena. Después de la polimerización se genera una capa de dispersión, que no deberá ser eliminada, puesto que ésta crea la unión química con el material de obturación. Arenar la parte interna de la restauración de composite, a continuación limpiar con alcohol y aplicar también Prebond sin endurecimiento por luz. Mezclar un cemento de composite corriente de endurecimiento dual y aplicar sobre la parte interna de la restauración. Presionar la incrustación cuidadosamente hasta su posición. Los mayores excesos de material se eliminan con una espátula. Los excesos proximales se eliminan con una sonda y seda dental. Para evitar que la incrustación se deslice de su posición correcta, se ejerce una ligera presión sobre la incrustación con un condensador de bola, hasta finalizar la fotopolimerización. Empezando por las partes proximales, sepolimeriza el composite desde todos los lados durante 40 segundos por cada cara, utilizando un aparato polimerizador corriente de luz halógena o bien un aparato polimerizador LED. El exceso de material se rebaja con diamantes de grano fino y, a continuación, con tiras de acabado diamantadas. Controlar la oclusión y en caso necesario, corregirla. El pulido y el repaseado se realizan con un juego de instrumentos de acabado y pulido.

Atención: Cuando el espesor de la incrustación sea superior a 2 mm, siempre deberá utilizarse un composite de curado dual. **Observaciones especiales:** El tiempo de trabajo bajo la luz de una lámpara quirúrgica es del orden de 2 minutos. Para realizar restauraciones que exigen un tiempo de trabajo prolongado es aconsejable apartar temporalmente la lámpara quirúrgica del campo de trabajo a fin de prevenir una polimerización prematura del composite o bien recubrir el material con una lámina de aluminio. **Observaciones para el almacenamiento y la conservación**

No almacenar a más de 25°C. Evitar la exposición directa a la radiación solar. Volver a cerrar bien las jeringas a rosca después de su uso. Antes de su uso el material deberá haber alcanzado temperatura ambiente. Después de su uso deberá retroceder un poco el émbolo de la jeringa para evitar una obstrucción del orificio de salida. No utilizar después de la fecha de caducidad (ver etiqueta sobre la jeringa a rosca). Sólo para uso odontológico. Conservar fuera del alcance de los niños. Este producto ha sido desarrollado especialmente para las indicaciones mencionadas. Debe elaborarse tal y como se indica en las instrucciones de uso. El fabricante no se hará responsable de daños derivados de una manipulación o elaboración incorrecta.

Efectos secundarios

Manipulando y utilizando este producto médico correctamente, los efectos secundarios no deseados son extremadamente raros. No obstante, no pueden descartarse de modo general y absoluto las reacciones inmunológicas (p. ej. alergias) o las alteraciones sensoriales locales. Si registra Ud. efectos secundarios no deseados, rogamos nos lo haga saber – también en casos de duda. Para evitar una posible reacción pulpar en cavidades con dentina expuesta, deberá aplicarse un rebasamiento cavitario (p. ej. un preparado que contenga hidróxido cálcico).

Contraindicaciones / Interacciones

En caso de hipersensibilidad del paciente contra uno de los componentes, deberá interrumpirse el uso de este producto o bien utilizarse únicamente bajo un estricto control del facultativo / odontólogo. Para estos casos está disponible bajo pedido la composición del producto médico que suministramos. A la hora de utilizar el producto, el odontólogo deberá tener en cuenta las reacciones cruzadas o las interacciones conocidas del producto médico con otros materiales ya presentes en boca. El composite sin polimerizar puede provocar alergias cutáneas. Por esta razón el usuario deberá emplear medidas de prevención adecuadas (p. ej. guantes). Las sustancias fenólicas (como p. ej. Eugenol) inhiben la polimerización. Por este motivo no deberán utilizarse materiales de rebasamiento cavitario que contengan sustancias de este tipo (p. ej. cementos a base de óxido de zinc-eugenol). * Vita es una marca registrada de la Vita® Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG, Bad Säckingen.

Trouble shooting

Error	Motivo	Solución
El composite no polimeriza	La potencia luminica de la lámpara polimerizadora es insuficiente	Controlar la potencia luminica y sustituir la fuente de luz en caso necesario
	La banda de la longitud de onda emitida por la lámpara polimerizadora no es suficiente	Consultar el fabricante de la lámpara polimerizadora. Banda de longitud de onda recomendada: 350 - 500 nm
El composite se encuentra en estado pegajoso dentro de la jeringa y libera un líquido incoloro	El material se almacenó durante un tiempo prolongado a temperaturas $\geq 25^{\circ}\text{C}$.	Observar la temperatura de almacenamiento, almacenar en el refrigerador
	El material se almacenó durante un tiempo excesivo en un calentador de jeringas	No almacenar nunca las jeringas durante más de una hora por cada aplicación en un calentador de jeringas
El composite adquiere una consistencia dura e inflexible en la jeringa	El material no se calentó hasta temperatura ambiente después de sacarlo del refrigerador	Dejar que el composite adquiera temperatura ambiente antes de utilizarlo o utilizar un calentador de jeringas en caso necesario
	La jeringa no se cerró bien, el composite ha iniciado la polimerización	Después de dispensar el composite deberá cerrarse cada vez la jeringa correctamente con su tapón
El inlay/onlay no se sostiene después de su colocación	La restauración es demasiado opaca para cementarla con un composite exclusivamente fotopolimerizable	Utilizar un composite de curado dual para cementar
	El espesor de la capa de composite es excesivo para cada ciclo de polimerización	No superar un espesor de capa máximo de 2,0 mm por cada aplicación
La restauración tiene un aspecto demasiado amarillo en comparación con la guía de colores	Grado de polimerización insuficiente de la estratificación de composite	Repetir varias veces el ciclo de fotopolimerización; tiempo mínimo: 40 seg.

MODE D'EMPLOI

Le Zenit composite Nano est un composite hybride photopolymérisable aisément polissable. Il est chargé en particules de céramique ultrafines et radioopaques pour les restaurations collées. En raison de la présence de cette charge extra-fine, il est possible de réaliser des restaurations particulièrement homogènes et pouvant être polies jusqu'à un état lustré. L'effet de mimétisme permet une harmonisation optimale de la teinte de l'obturation. Les directives et les recommandations de la norme DIN EN ISO 4049 sont celles à prendre en compte. Nano Ceramic Composite est disponible conditionné dans les seringues à vis, bien connues et pratiques.

Composition

Matrice de monomères:

diméthylacrylate de diuréthane, diméthacrylate de butanedial, bisméthacrylate d'isopropylidène-bis [2(3)-hydroxy-3(2)-(4-phénoxy)propyle] [Bis-GMA].

Composition globale 83% en masse (70% en volume)

- Particules de verre (taille moyenne des grains 0,7 microns)
- Particules de silice pyrogène (taille moyenne des grains 12 nm)
- Nanoparticules agglomérées (taille moyenne des grains 0,6 microns)

Indications

- Restaurations directes de classes I, II, III, IV, et V de Black dans les secteurs antérieur et postérieur.
- Restaurations indirectes tels les inlays, onlays et facettes
- Scellement des sillons préparés sur molaires et prémolaires
- Reconstitutions de moignons
- Attelles pour dents mobiles
- Corrections des contours et de la teinte pour améliorer l'esthétique

Mode d'utilisation

Mesure préliminaire

Avant l'intervention, nettoyer la substance dentaire à l'aide d'une pâte à polir non fluorée. Sélectionner la teinte à l'aide du teintier Vita avant de sécher.

1. Préparation de la cavité

Préparation de la cavité préservant les tissus dentaires selon les règles de la technique adhésive. Au niveau du secteur antérieur, il faut biseauter tous les bords amélaire. Au niveau du secteur postérieur, il ne faut pas biseauter les bords et éviter de laisser des parois marginales trop fines. Rincer ensuite avec un spray d'eau en éliminant tous les résidus puis sécher. Un champ opératoire sec est indispensable. L'emploi de la digue est conseillé.

2. Protection pulpaire : fond de cavité

En cas d'utilisation d'un adhésif amélo-dentinaire il est possible de renoncer à la pose d'un fond de cavité. Lorsque les cavités sont très profondes et proches de la pulpe, il faut protéger les régions concernées à l'aide d'un matériau à base d'hydroxyde de calcium.

3. Réalisation du point de contact proximal

Une matrice transparente doit être posée et fixée lorsque les cavités concernent les régions proximales.

4. Mordançage avec le Etching Gel

Appliquer tout d'abord le Etching sur les surfaces amélaire de la cavité et laisser agir 30 secondes. Puis mordançer la totalité de la cavité (dentine) et laisser agir pendant les 15 secondes suivantes. Le mordançage de la dentine ne doit pas dépasser 20 secondes. Puis, rincer abondamment à l'eau et sécher à l'air comprimé exempt d'huile. Eviter de dessécher la dentine. Les surfaces amélaire mordançées et séchées ont un aspect blanc crayeux. Elles ne doivent pas être contaminées avant l'application du Bonding. En cas de contamination par la salive, renouveler le rinçage et le séchage et éventuellement refaire le mordançage.

5. Application de l'adhésif

Les détails sont à consulter dans le mode d'emploi de Prebond

6. Application du composite (obturation) Prélever dans la seringue la quantité nécessaire de composite, l'insérer dans la cavité avec les instruments métalliques habituels et modeler. L'épaisseur de chaque couche ne doit pas dépasser 2 mm.

Du fait de, il reste, après la prise, un mince film non polymérisé à la surface de chaque couche: la couche de dispersion. Cette dernière assure la liaison chimique des différentes couches et ne endommagée ou contaminée par l'humidité. Prise Le temps d'exposition à la lumière pour toutes les teintes est de 40 secondes par couche avec une lampe halogène à polymériser classique ou une lampe à LED. Il est de 2 x 3 secondes pour une lampe à plasma. Maintenir l'embout lumineux le plus près possible de la surface de l'obturation. Photopolymériser également chaque face latérale.

7. Dégrossissage

des diamants à finir, des disques flexibles, des polissoirs en silicone ainsi que des brosettes de polissage sont adaptés. Contrôler l'occlusion et l'articulé et les corriger afin de ne pas laisser subsister de contact prématurés ni de surfaces de guidage à la surface de l'obturation.

Méthode indirecte

Préparation de la cavité

Une préparation la plus préservatrice possible en tissus avec des parois de cavité très peu divergentes est à entreprendre. Tous les bords et angles internes doivent être arrondis. Eviter les bords fuyants. L'épaulement cervical doit être plat et non biseauté. Comblé avec du ciment verre-ionomère les contre-dépouilles qui peuvent encore subsister. Utiliser des instruments diamantés légèrement coniques et à extrémité arrondie pour réaliser la préparation. Protéger les surfaces dentinaires proches de la pulpe à l'aide d'une fine couche de produit à base d'hydroxyde de calcium. Les fonds de cavités contenant de l'eugénol sont contre-indiqués.

Confection d'un inlay

Au laboratoire, couler du plâtre extra-dur dans l'empreinte. Une fois le modèle durci, sortir le modèle de l'empreinte. Comblé les zones en contre-dépouille puis isoler le modèle à l'aide d'un isolant non gras. Confectionner l'inlay couche par couche sur ce modèle. Commencer par les endroits profonds des régions proximale et occlusale. Chacune des couches ne doit pas excéder 2 mm. La polymérisation intermédiaire concerne chaque couche et se fait à l'aide d'une lampe à polymériser usuelle. L'inlay terminé est déposé du modèle puis soumis à une polymérisation complémentaire. La surface occlusale sera dégrossie à l'aide de fraises à fissure puis encore lustrée à l'aide de polissoirs en silicone et une pâte à polir diamantée. Nettoyer méticuleusement l'inlay avec de l'eau et du savon puis rincer au spray air-eau et sécher.

Collage des Inlays, Onlays ou Facettes

Enlever l'obturation provisoire et nettoyer la cavité. Poser la digue, nettoyer et sécher les surfaces dentaires préparées. Vérifier la précision d'adaptation de la restauration en exerçant une légère pression. Ne pas l'insérer en force. Eventuellement, améliorer l'adaptation en meulant l'intrados. Ne pas vérifier l'occlusion et l'articulé dentaire lors du premier essayage de l'inlay. Ce dernier pourrait se fracturer. Mordancer la dent avec Etching (consulter le mode d'emploi de Etching), rincer abondamment à l'eau et sécher les surfaces mordancées à l'air comprimé exempt d'huile. La surface métallique mordancée et séchée a un aspect blanc crayeux. Elles ne doivent pas être contaminées avant l'application de Prebond. En cas de contamination par la salive, renouveler le rinçage et le séchage et éventuellement refaire le mordantage. Enduire l'émail mordancé et les parois de la cavité de Prebond (agent de liaison) en couche mince à l'aide d'un pinceau et frotter. Faire durcir pendant 40 secondes avec une lampe halogène à polymériser classique. Après la prise subsiste une couche de dispersion. Ne pas l'enlever car elle assure la liaison chimique au matériau d'obturation. Sabler la face intérieure de la restauration composite, nettoyer ensuite à l'alcool, puis appliquer Prebond sans photopolymérisation.

Mélanger unciment composite usuel à double durcissement et appliquer sur la face intérieure de la restauration. Insérer délicatement l'Inlay et éliminer les plus gros excès à l'aide d'une spatule. Enlever les excès proximaux avec une sonde et un fil de soie. Pour s'assurer du maintien en bonne position de l'Inlay, exercer sur lui une légère pression, à l'aide d'un fouloir boule, jusqu'à la fin du durcissement. Polymériser le composite sur toutes les faces – en commençant par les faces proximales – pendant 40 secondes chacune. Utiliser une lampe halogène à polymériser classique ou une lampe à LED. Éliminer les excès avec des fraises diamantées à grain fin et après des strips à finir diamantés. Vérifier l'occlusion et la corriger si nécessaire. Le polissage et la finition se font avec un set à polir et à finir. **Attention: Dans le cas d'un Inlay de plus de 2 mm d'épaisseur, utiliser en tout cas un composite à durcissement dual. Trouble shooting Remarques particulières**

- Le temps de travail sous éclairage opératoire est d'environ 2 minutes.
- Pour les restaurations demandant un temps d'application long, il faut éloigner momentanément la lampe opératoire du champ de travail afin d'éviter une prise prématurée du composite ou bien conserver le matériau sous un film opaque.
- Pour la polymérisation, un appareil de photopolymérisation dont le spectre d'émission se situe dans le domaine compris entre 350 et 500 nm est à utiliser. Les propriétés physiques requises ne sont obtenues qu'à l'aide de lampes fonctionnant correctement. Il est donc indispensable de contrôler régulièrement l'intensité lumineuse selon les indications fournies par le fabricant.

Conseils pour le stockage et la conservation

Ne pas stocker au-dessus de 25°C. Éviter une exposition au rayonnement solaire direct. Refermer immédiatement les seringues à vis après l'utilisation. Avant son utilisation, le matériau doit avoir atteint la température ambiante. Après l'utilisation, retirer légèrement le piston de la seringue en dévissant pour éviter un colmatage de l'orifice. Ne plus utiliser après la date de péremption (voir étiquette de la seringue à vis). Exclusivement réservé pour un usage dentaire. Conserver hors de la portée des enfants. Ce produit a été spécialement développé pour le domaine d'utilisations spécifié. Il est à mettre en œuvre selon les directives énoncées dans le mode d'emploi. Le fabricant rejette toute responsabilité pour les éventuels dommages pouvant résulter d'une manipulation ou d'une mise en œuvre non conformes.

Effets secondaires Des effets secondaires indésirables imputables à ce dispositif médical ne sont à redouter que dans de très rares cas si la mise en œuvre et l'utilisation sont correctes. Bien qu'en principe des réactions de type immunitaire (par ex. allergies) ou des irritations locales ne se produisent pas, celles-ci ne sont néanmoins pas totalement à exclure. Si des réactions secondaires indésirables même non évidentes vous sont signalées, nous vous prions de nous en informer. Afin d'éviter une éventuelle réaction pulpaire, il faut assurer une protection pulpaire adéquate (par ex. en appliquant un matériau à base d'hydroxyde de calcium) dans les cavités présentant de la dentine dénudée.

Contre-indications / Interactions

Le produit ne doit pas être utilisé ou utilisé uniquement sous surveillance stricte assurée par un médecin / chirurgien-dentiste chez les patients présentant une hypersensibilité à l'un de ses composants. Dans ce cas, la composition du produit fourni

par nos soins sera communiquée sur demande. Pour l'utilisation, le chirurgien-dentiste doit tenir compte des réactions d'interactions éventuellement déjà signalées entre ce dispositif médical et d'autres matériaux présents en bouche. Le composite non polymérisé peut provoquer des allergies cutanées. L'utilisateur doit prendre des mesures de sécurité appropriées (par ex. gants). Les substances phénoliques (par ex. l'eugénol) inhibent la polymérisation. Il ne faut donc pas utiliser des fonds de cavités contenant de telles substances. * Vita est une marque déposée de Vita Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG, Bad Säckingen.

Incidents	Causes	Remèdes
Le composite ne durcit pas	Puissance de la lampe à polymériser insuffisante	Contrôler la puissance de la lampe et éventuellement la remplacer
	Spectre d'émission de longueur d'onde de la lampe à polymériser insuffisant	Se mettre en rapport avec le fabricant de la lampe à polymériser. Longueur d'onde recommandée : 350 - 500 nm
Le composite dans la seringue est visqueux et collant; un liquide incolore s'écoule de la seringue	Le matériau a été stocké trop longtemps à une température supérieure à $\geq 25^{\circ}\text{C}$.	Attention à la température de stockage ; à conserver au réfrigérateur
	Matériau entreposé trop longtemps dans un réchauffeur à seringues	Ne pas entreposer les seringues dans un réchauffeur plus d'une heure avant utilisation
Le composite apparaît durci et solidifié dans la seringue	Matériau non réchauffé à température ambiante après sa sortie du réfrigérateur	Laisser le composite réchauffer à température ambiante avant emploi ; utiliser éventuellement un réchauffeur à seringues
	Seringue mal refermée ; le composite s'est auto-polymérisé	Refermer le couvercle correctement après chaque prélèvement de composite dans la seringue
L'inlay / Onlay ne tient pas après mise en place	Restauration trop opaque pour utiliser un composite photo-polymérisable	Utiliser un composite à durcissement « dual »
Le composite ne durcit pas correctement en profondeur (teinte sombre ou opaque)	Trop grande épaisseur de couche de composite par cycle de durcissement	Épaisseur maximale par couche : 2 mm
La restauration apparaît trop jaune par rapport à la teinte de référence	Polymérisation de la couche de composite insuffisante	Répéter plusieurs fois la photopolymérisation; au moins pendant 40 secondes

GUIDA UTENTE

Zenit Nano Composite è un composito ibrido, fotoindurente, radiopaco, lucidabile a specchio, contenente un riempitivo ultrafine a base di ceramica per restauri adesivi. Grazie al riempitivo ultrafino è possibile effettuare ricostruzioni straordinariamente omogenee e lucidabili a specchio che, grazie ad un voluto effetto camaleonte rendono possibile una integrazione ottimale del colore della otturazione. Sono valide le norme e indicazioni della DIN EN ISO 4049. Zenit Nano Composite è disponibile nelle conosciute e pratiche siringhe girevoli da.

Composizione:

Matrice monomero:

Diuretandimetacrilato, Butandioldimetacrilato, Isopropiliden-bi[2(3)-idrossi 3(2)-(4-fenossi)propil]bismetacrilato [Bis-GMA].

contenuto totale di riempitivo 83% in peso (70% in volume)

- riempitivo vetroso (granulometria media 0,7 micron),
- silice pirogena (granulometria media 12 nm)
- nanoparticelle agglomerate (granulometria media 0,6 micron)

Indicazioni

- Ricostruzioni dirette di denti frontali e posteriori delle classi I, II, III, IV e V secondo black.
- Ricostruzioni indirette come intarsi, onlays e faccette
- Sigillazione ampliata di fessure in molari e premolari
- Ricostruzioni di monconi
- Bloccaggio di denti mobili
- Correzioni di forma e colore per il miglioramento dell'estetica.

Modo di impiego

Preparazione

Prima del trattamento pulire la sostanza dentale con una pasta lucidante priva di fluoro. Scegliere la tinta con una scala colori Vita* mentre il dente è ancora bagnato.

1. Preparazione della cavità

Preparare la cavità togliendo il meno possibile di sostanza sana, secondo le regole generali della tecnica adesiva. Nella zona dei denti frontali inclinare tutti i margini dello smalto. Nella zona dei posteriori invece non inclinare i margini per evitare margini flettenti. In seguito, con lo spruzzo d'acqua pulire la cavità da tutti i residui e quindi asciugare. È obbligatorio tenere i denti all'asciutto, si consiglia quindi l'uso di una diga.

2. Protezione della polpa/ Sottofondo

Con l'uso di un adesivo per smalto / dentina è possibile rinunciare ad unsottofondo. In caso di preparazioni molto profonde e vicine alla polpa, coprire le zone interessate con un preparato all'idrossido di calcio.

3. Ricostruzione del contatto prossimale

In ricostruzioni con zone prossimali applicare e fissare una matrice trasparente.

4. Mordenzare con Etching Gel

Applicare Etching sulle porzioni di smalto della cavità; lasciare agire per 30 secondi. Riempire successivamente l'intera cavità (porzione di dentina) con il gel mordenzante e lasciare agire per altri 15 secondi. Il tempo di mordenzatura della dentina non dovrebbe essere superiore ai 20 secondi. Dopo la mordenzatura, sciacquare accuratamente con acqua spray ed asciugare con aria compressa priva di sostanze oleose. Evitare di essiccare la dentina. Le superfici di smalto mordenzate hanno un aspetto bianco-calcareo; esse non devono essere contaminate prima dell'applicazione del bonding. In caso di contaminazione con la saliva sciacquare ed asciugare di nuovo; se necessario, rimordenzare.

5. Applicazione dell'adesivo.

Attenersi alle istruzioni per l'uso di Prebond

6. Applicazione del composito (riempimento)

Prelevare la quantità necessaria dalla punta girevole, applicare il materiale nella cavità e model lare con gli appositi strumenti metallici. Lo spessore di ogni strato non dovrebbe essere superiore a 2 mm. Dopo la polimerizzazione, per effetto dell'ozono contenuto nell'aria, rimane sulla superficie un sottile strato non polimerizzato, detto anche strato di dispersione. Esso forma il legame chimico fra uno strato e l'altro e perciò non deve essere toccato né contaminato con umidità. Polimerizzazione Il tempo di esposizione per tutti i colori è di 40 secondi a strato. La

polimerizzazione viene effettuata con una comune polimerizzatrice ad alogeno o una lampada a LED. Utilizzando una polimerizzatrice al plasma il tempo di esposizione è di 3 secondi per 2 volte. Avvicinare il fotoconduttore il più possibile alla superficie del restauro. Restauri a più facciate devono essere polimerizzati su ogni facciata.

7. Indurimento

Zenit Dopo la polimerizzazione Nano Composite può essere rifinito e lucidato subito. Per la rifinitura sono adatte frese diamantare, dischi flessibili, gommini al silicone e spazzolini per lucidare. Controllare l'occlusione e l'articolazione e togliere dalla superficie dell'otturazione i precontatti e i piani di svincolo non desiderati.

Metodo indiretto

Preparazione della cavità

Si consiglia di preparare togliendo il meno possibile di sostanza sana del dente, con le pareti della cavità leggermente divergenti. Tutti gli spigoli ed angoli interni devono essere arrotondati. Evitare margini flettenti. Il gradino cervicale deve essere orizzontale e non inclinato. Eliminare i sottosquadri con cemento vetro-ionomero. Per la preparazione usare delle frese diamantate leggermente coniche con angoli arrotondati. Zonedenti dentina vicino alla polpa devono essere coperte con un sottile strato di un preparato all'idrossido di calcio. Materiali da sottofondo contenenti eugenolo sono controindicati.

Costruzione dell'intarsio

Colare l'impronta in laboratorio con un gesso extraduro. Quando il modello è indurito, toglierlo dall'impronta. Eliminare i sottosquadri e isolare il modello con un isolante privo di olio. Costruire l'intarsio sul modello, strato per strato. Costruire per prime le parti prossimali e quelle più profonde della cavità. Lo spessore di ogni strato non deve superare i 2 mm. la polimerizzazione intermedia di ogni strato deve essere effettuata con un comune apparecchio polimerizzatore. L'intarsio pronto viene tolto dal moncone e indurito. La superficie occlusale viene rifinita con delle frese a fissura e quindi lucidata a specchio con gommini al silicone e pasta di diamante. Pulire quindi l'intarsio con acqua e sapone e con lo spray di acqua pulirlo e poi asciugarlo.

Inserimento di intarsi, onlay o veneer

Rimuovere il provvisorio e pulire la cavità. Applicare la diga, detergere e asciugare la superficie del dente preparato. Controllare la precisione di adattamento del restauro esercitando una leggera pressione. Evitare l'inserimento forzato. Migliorare eventualmente l'adattamento limando la parte interna del restauro. Per il pericolo di fature, l'occlusione e l'articolazione non possono essere controllate durante la prova dell'intarsio. Mordenzare il dente con Etching (vedi le istruzioni per l'uso di Etching), sciacquare abbondantemente con acqua-spray ed asciugare le superfici mordenzate con aria compressa priva di sostanze oleose. La superficie di smalto mordenzata ha un aspetto bianco-calcareo e non deve

essere contaminata prima dell'applicazione del legante Prebond. Incaso di contaminazione con la saliva sciacquare ed asciugare di nuovo; senecessario, rimordenzare. Applicare uno strato sottile di Prebond con un pennello sullo smalto e sulle pareti della cavità e massaggiare. Polimerizzare per 40 secondi con unacomune polimerizzatrice ad alogeno. Dopo la polimerizzazione si forma un sottile strato di dispersione che nondeve essere asportato poiché forma il legame chimico con il materiale perrestauro. Sabbiare il lato interno del restauro composito, poi pulire con alcool e applicare Prebond senza indurimento per fotopolimerizzazione. Mescolare con un cemento composito a fotopolimerizzazione doppia disponibile in commercio e applicare sul lato interno del restauro. Portare l'intarsio in posizione esercitando una leggera pressione. Con una spatolatogliere il cemento in eccesso. Asportare le eccedenze prossimali con unasonda o il filo interdentale. Per evitare che l'intarsio esca dalla sua posizione-corretta, tenerlo in sede premendo leggermente con un otturatore a sferafino a polimerizzazione ultimata. Iniziando dalle porzioni prossimali, polimerizzare il composito su ogni lato per 40 secondi ciascuno con unacomune polimerizzatrice ad alogeno o a LED. Eliminare il materiale in eccesso con una punta diamantata a grana fine e successivamente con una striscia diamantata per rifinitura. Controllare l'occlusione e se necessario correggere. Rifinire e lucidare con un apposito kit di rifinitura elucidatura.

Attenzione: per intarsi con uno spessore superiore a 2 mm si racco-manda di utilizzare sempre un composito ad indurimento duale.

Avvertenze speciali:

- Il tempo di lavorazione sotto la lampada della poltrona è di 2 minuti. • Per ricostruzioni che richiedono molto tempo, l'illuminazione della pol-trona dovrebbe essere, all'inizio, allontanata dal campo di lavorazione, per evitare un'indurimento precoce del composito. Alternativamente coprire il materiale con un foglio protettivo contro la luce. • Per la polimerizzazione usare un apparecchio con un'emissione di lucenello spettro da 350-500 nm. Le proprietà fisiche richieste vengono solo ottenute con lampade non difettose. Controllare pertanto regolar-mente l'intesità della luce socondo le istruzioni del costruttore.

Indicazioni per la conservazione

Non conservare sopra i 25°C e evitare i raggi solari diretti. Richiudere le siringhe girevoli immediatamente dopo l'uso. Prima dell'utilizzazione, il materiale deve aver raggiunto la temperatura ambiente. Per evitare l'intasamento dell'apertura, dopo l'uso girare leggermente indietro il pistone della siringa. Non usare il prodotto dopo la data di scadenza (vedi l'etichetta della siringa). Solo per uso odontoiatrico. Conservare lontano dalla portata dei bambini. Questo prodotto è stato concepito specialmente per l'uso descritto e deve essere usato in conformità alle indicazioni contenute nelle istruzioni per l'uso. Il produttore declina ogni responsabilità per danni derivanti da un uso o lavorazione impropria.

Effetti collaterali

Effetti collaterali indesiderati di questo prodotto medicale sono estrema-mente rari quando il prodotto è lavorato e utilizzato nel modo corretto. Reazioni immunitarie (per es. allergie) o sensazioni spiacevoli locali non possono comunque essere escluse completamente. Nel casto Lei venga a conoscenza di effetti collaterali indesiderati La preghiamo di informarci, anche in caso di dubbio. Per evitare una possibile reazione della polpa, in una cavità con dentina esposta deve essere applicato un sottofondo (per es. un preparato all'idrossido di calcio).

In caso di ipersensibilità del paziente contro uno dei componenti, il pro-dotto non deve essere più usato, o usato sotto stretto controllo del medi-co/dentista curante. In questi casi è possibile ottenere, su richiesta, la composizione dei nostri prodotti medicali. Reazioni conosciute del prodotto con altri materiali già presenti in bocca devono essere valutate dal dentista prima dell'uso. Resina non polimerizzata può provocare allergie dell'epidermide. L'utilizzatore dovrebbe quindi prendere le dovute misure precauzionali. Sostanze contenenti fenolo (per es. Eugenolo) inibiscono la polimerizzazione. Pertanto non utilizzare come sottofondo materiali contenenti tale sostanza (per es. cementi all'ossido di zinco-eugenolo). *Vita è un marchio registrato della Vita-Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG., Bad Säckingen

Trouble shooting		Anomalia	Causa	Rimedi
		Il composito non polimerizza.	Scarsa efficienza luminosa della lampada per polimerizzazione	Controllare la efficienza luminosa, se necessario, sostituire la fonte luminosa
			La gamma di lunghezza d'onda della luce emessa è inadeguata	Consultare il produttore della lampada. Lunghezza d'onda raccomandata: 350 - 500 nm
		Il composito è appiccicoso e morbido nella siringa; il contenuto nella siringa si scompone formando un liquido trasparente.	Il materiale è stato conservato a temperature superiori a 25°C	Rispettare la temperatura di stoccaggio; conservare il prodotto in frigorifero.
			Il materiale è rimasto per troppo tempo nello scaldasiringhe	Non lasciare le siringhe per più di un'ora nello scaldasiringhe.
		Il composito nella siringa appare troppo duro e solido.	Dopo il prelievo dal frigorifero, il materiale non è stato portato a temperatura ambiente	Lasciare che il composito raggiunga la temperatura ambiente prima di applicarlo; se necessario, usare lo scaldasiringhe
			La siringa non è stata chiusa correttamente; il composito è in parte polimerizzato	Dopo ogni prelievo richiudere bene la siringa con il tappo.
		Scarsa ritenzione dell'intarsio/ dell'onlay inserito	Il restauro è troppo opaco: non è possibile fissarlo solo con compositi fotoindurenti	Usare un composito di fissaggio ad indurimento duale.
			Lo spessore dello strato di composito di volta in volta polimerizzato è eccessivo	Rispettare lo spessore massimo per ogni strato pari a 2,0 mm.
		Polimerizzazione incompleta del composito (colori scuri o opachi)	Polimerizzazione incompleta degli strati di composito	Ripetere più volte il ciclo di fotopolimerizzazione di almeno 40 secondi.
			Il restauro ha un aspetto più giallo rispetto al colore di riferimento.	

دليل المستخدم

تعليمات الاستعمال

تركيبة نانو هي تركيبة معالجة بالضوء ومصقولة بدرجة لمعان عالية، تحتوي حشوة بورسلان رقيقة جداً معتمدة تستعمل في علاج الحشوة اللاصقة. ويمكن صقلها بشكل يوفر إمكانية الحصول على درجة لمعان عالية.

تسمح الحشوة ذات الجسيمات الرقيقة جداً، بالقيام بعمليات ترميم متجانسة للغاية ويمكن صقلها بشكل يوفر إمكانية الحصول على درجة لمعان عالية. يساعد تأثير الحباء على توفير تناسب لون الحشوة بشكل متكامل مع تكوين الأسنان.

تم تأمين توافق مع معايير DIN EN ISO 4049.

يتم تأمين تركيبة النانو داخل المحاقن اللولبي العملية.

التركيب:

Monomer matrix: diuretan dimethakrilat, butanediol dimetakrilat,
isopropylid-bis[2(3)-hidroksi-3(2)-
(4-fenoksi)propil] bismetakrilat [Bis-GMA]

المحتوى الكلي للحشوة ٨٣٪ من الوزن (٧٠٪ من الحجم)
-حشوة زجاجية (متوسط طول الحبيبة: ٠,٧ ميكرون)
-سيليكات منتجة للحرارة (متوسط طول الحبيبة: ١٢ نانومتر)
-نانو جزيئات متكتلة (متوسط طول الحبيبة: ٠,٦ ميكرون)

الظواهر

الطبقة السوداء الترميمات الأمامية والخلفية في التجاويف I، II، III، IV و V
الترميمات الغير مباشرة مثل الحشوة المصبوبة (الترصيع)، الراصعة والكسوة الخزفية الرقيقة
الكسوة الشقية الموسعة في الأسنان الطاحنة والضاحكة

تأثير الأسنان المتحركة

ضبط الملامح وإعطاء اللون من أجل تصحيح الجمالية.

التطبيق

التدابير التحضيرية

قبل البدء بالعلاج؛ قوموا بتنظيف الأسنان بمعجون تلميع خالي من الفلوريد. استعمل دليل Vita®shade لغرض اختيار اللون في الحين الذي لا تزال فيه الأسنان رطبة.

1- إعداد التجويف

قوموا بإعداد التجويف بأقل مستوى من الغازية وبالدرجة المطلوبة عادة لتقنيات اللصق. يجب إعطاء ميل لجميع حافات المينا في المنطقة الأمامية. تجنبوا إعطاء ميل للحافات الموجودة في المنطقة الخلفية وأيضاً تجنبوا الإعداد على شكل شرائح. قوموا بتنظيف التجويف برش الماء وإزالة جميع المخلفات ومن ثم قوموا بعملية التجفيف. يجب عزل التجويف. يوصى باستعمال حاجر مطاطي.

2- حماية اللب / بطانة التجويف

لا حاجة لبطانة التجويف إذا تم استعمال مادة لصق العاج في المينا. يجب تغطية اللب بمادة تحتوي على هيدروكسيد الكالسيوم في التجاويف العميقة جداً القريبة جداً من لب بعض المناطق.

3- مناطق التماس المتقاربة

قوموا بوضع وتثبيت مصفوفة شفافة أثناء تعبئة التجاويف الموجودة في المناطق المتقاربة.

4- الكشط بواسطة التخريش

قوموا أولاً بتطبيق التخريش على مناطق مينا التجويف وانتظروا ٣٠ ثانية ليظهر مفعوله. بعد ذلك؛ قوموا بتعبئة التجويف بالكامل (العاج) بهلام الكشط وانتظروا ١٥ ثانية أخرى حتى يظهر مفعوله. يجب أن لا تزيد مدة الكشط في العاج عن ٢٠ ثانية. بعد ذلك قوموا بغسل التجويف برذاذ المياه ومن ثم قوموا بتجفيفه بالهواء المضغوط الخالي من الزيوت. تجنبوا تجفيف العاج زيادة عن اللازم. تبدو أسطح المينا المجففة والمكشوفة ببياض الطباشير، في نفس الوقت ينبغي أن لا تكون ملوثة قبل تطبيق الرابط. في حال تلوث السطح بإفرازات اللعاب، قوموا بإعادة غسلها وتجفيفها وكشطها مرة أخرى إذا لزم الأمر.

5- تطبيق عنصر الربط

للحصول على التفاصيل ارجعوا لتعليمات Prebond LC.

6-وضع التركيبية داخل التجويف

قوموا بأخذ التركيبية بالمقدار اللازم من المحقن اللولبي، قوموا بتطبيقه على التجويف وإعطاء الشكل المناسب له باستعمال آلات معدنية قياسية. يجب أن لا يزيد سمك الطبقات عن ٢ مم. تبقى طبقة فيلم التشيت الرقيقة والغير مبلمرة على السطح بعد معالجتها بتأثير الأوكسجين الموجود في الهواء. تقوم بتوفير رابطة كيميائية بين هذه الطبقات، لهذا السبب يجب عدم لمسها وتلوينها بالرطوبة. العلاج

مدة التعرض لجميع الألوان بوحدة بلمرة الهالوجين القياسية أو بلمبة البلمرة ذات الصمام هي ٤٠ ثانية لكل طبقة، وبوحدة البلمرة البلازما هي ٣×٢ ثانية. احتفظوا قدر الإمكان بدليل الضوء قريباً من سطح الحشو. قوموا ببلمرة جميع أسطح الحشوات المعقدة.

7-التشطيب

تعتبياً لعملية العلاج النانو تركيبية، يمكن القيام مباشرة بعملية التشطيب والتلميع بواسطة الماس التلميع النهائي، الأقراص المرنة، ملمعات السيليكون وفراشي التلميع. قوموا بالتحقق من أسطح انطباق الأسنان والترابط بين الأسنان وقوموا بعملية النحت لأجل إزالة النقاط العالية الموجودة على سطح الحشوة أو طرق الترابط الغير مرغوب بها.

التقنية الغير مباشرة

إعداد التجويف

يجب إعداد التجويف قدر الإمكان بأقل مستوى من الغازية وبشكل تبتعد فيه الأطراف عن بعضها البعض على نحو خفيف. يجب تقريب جميع الخطوط الداخلية والزوايا النقطية. تجنبوا القيام بعملية الإعداد على شكل شرائح. ثوموا بتشكيل هامش عنقي مسطح ولا

انحناءات. يجب تجميد الخزعات التحتية التي لا يمكن تجنبها بواسطة موصل ملاطي ايوني زجاجي. استعملوا في عملية الإعداد الماس ذو طرف دائري ورقيق. قوموا بتغطية مناطق العاج القريبة من اللب بطبقة رقيقة من مادة هيدروكسيد الكالسيوم. يمنع استعمال بطانات التجويف التي تحتوي على اليوجينول.

تصنيع الحشوة المصبوبة (الترصيبة)

قوموا بصب الجرعة (القاعدة) في المعمل بواسطة حجر دَقِّي قوي. انتظروا استرخاء الموديل وقوموا بعدها بإخراج الجرعة. عليكم تجميد الخزعات المعمولة في الأسفل ومن ثم تطبيق عنصر فاصل خالي من الدهون على الموديل. قوموا بإنشاء الحشوة المصبوبة على شكل طبقات فوق الموديل. عليكم أولاً تأسيس الأقسام المتقاربة والعميقة. يجب أن تكون سماكة كل طبقة ٢ ملم على الأكثر ويجب معالجتها لحد ما بلمبة معالجة ضوئية يمكن العثور عليها تجارياً.

بعدها يتم إزالة الطلاء من الترصيع النهائي ليتم الشفاء بعدها بالكامل.

قوموا بتنشيط أسطح الانطباق بمثقب الشق وقوموا بتلميعه بشكل يتم فيه الحصول على درجة لمعان عالية بواسطة ملمع السيليكون ومعجون الألماس. قوموا بتنظيف الترصيبة (الحشوة المصبوبة) بالصابون والماء ومن ثم قوموا بغسلها وتجفيفها برشاش الهواء/ الماء.

تركيب الترصيبة، الرصيبة والكسوة الخارجية

قوموا بإزالة الترميم المؤقت ومن ثم تنظيف التجويف جيداً. قوموا بوضع حاجز مطاطي وبعدها تنظيف وتجفيف سطح السن الذي تم تحضيره. تحققوا من صلاحية الترميم من خلال تطبيق ضغط خفيف عليه. لا تحاولوا تطبيق القوة لتحقيق تلائم الترميم. إذا لزم الامر؛ قوموا

يبرد سطح الانطباق من أجل زيادة التلاؤم. يجب عدم محاولة التحقق من حالات الانطباق والترابط أثناء محاولة جلوس الترسية، لأن ذلك قد يؤدي إلى كسر الترسية. قوموا بكشط السن بأداة التخديش (انظروا إلى تعليمات استعمال أداة التخديش)، ومن ثم اغسلوه جيداً برذاذ الماء وجففوا الأسطح المكشوفة بالهواء المضغوط الخالي من الدهون. تبدو أسطح المينا المجففة والمكشوفة ببياض الطباشير، في نفس الوقت ينبغي أن لا تكون ملوثة قبل تطبيق Prebond LC. في حال تلوث السطح بإفرازات اللعاب، قوموا بإعادة غسلها وتجفيفها وقوموا بكشطها مرة أخرى إذا لزم الأمر. قوموا بتطبيق طبقة رقيقة من عنصر الرابط Prebond LC بواسطة الفرشاة على جدران المينا والتجويف المكشوفة ومن ثم عالجوها لمدة ٤٠ ثانية بوحدة بلمرة قياسية بعد فركها. تنشأ طبقة تشبثت يتوجب عدم إزالتها بعد العلاج. تقوم هذه الطبقة بعمل رابط كيميائية مع مادة الحشو. قوموا بتنظيف الطرف الداخلي لسطح الترميم التركيبي برش الرمل، بعدها نظفوه بالكحول وطبقوا Prebond LC قبل العلاج بالضوء. اعملوا على خلط ملاط التصليب الثنائي التركيب التجاري ومن ثم طبقوه على السطح الداخلي للترميم. قوموا بوضع الحشوة المصبوبة (الترسية) في مكانها بكل حذر وقوموا بإزالة الكمية الفائضة بواسطة الملواق. قوموا بإزالة الكمية الفائضة الموجودة في الطرف المتقارب بالمسبار أو بخيوط الأسنان. من أجل تأمين بقاء الترسية في الموضع الصحيح، قوموا بالضغط عليها بخفة بواسطة سدادة ذات أطراف مستديرة حتى انتهاء عملية العلاج. قوموا بمعالجة كل سطح من التركيبة ابتداء من المتقاربة لمدة ٤٠ ثانية باستعمال وحدة البلمرة الهالوجينية أو بوحدة البلمرة ذات الصمام. أزيلوا الكمية الفائضة بأدوات الماس دوّارة ذات جزيئات رقيقة وبعد ذلك بشرط طبقة كسوة ألماس نهائية. قوموا بفحص انطباق الأسنان وإذا دعت الحاجة قوموا بتصحيحه. أتموا الطبقة النهائية وقوموا بتلميعها بمادة صقل الطبقة النهائية مع مجموعة التلميع.

ملاحظة: يجب استعمال تركيبة علاج ثنائية إذا كان سمك الترسية أكثر من ٢ م.

يرجى الانتباه:

• مدة العمل تحت الضوء الخاص بالأسنان هي ٢ دقيقة.

• من أجل منع تصلب التركيبة قبل وقتها، أثناء القيام بالترميمات التي تستغرق وقتاً طويلاً، يجب إبعاد الضوء الخاص بالأسنان مؤقتاً أو تغليف التركيبة بفيلم من الرقائق المعدنية الغير منفذة للضوء.

• استعملوا وحدة علاج ضوئية ذات طيف انبعاث ٣٥٠-٥٠٠ نانومتر لأجل تصليب هذه المواد. حيث أن الحصول على الخصائص الفيزيائية المطلوبة

مرتبط بالوظائف الصحيحة للمبة، يجب فحص شدة اللمعان المحددة من قبل الشركة المنتجة بشكل دوري.
الحفظ

لا تحتفظوا به في درجة حرارة تزيد عن ٢٥°م. تجنبوا تعريضه مباشرة لأشعة الشمس.

احرصوا على إغلاق المحاقن اللولبية بعد استعمالها فوراً. يجب جعل المواد بدرجة حرارة الغرفة قبل الاستعمال. من أجل منع انسداد الفتحات، اسحبوا بلطف مكبس المحقن إلى الخلف. لا تستعملوها بعد تاريخ انتهاء الصلاحية (انظر للتسمية الموجودة على المحقن). مخصصة للاستعمال من قبل أطباء الأسنان فقط. احتفظوا بها في مكان بعيد عن متناول الأطفال. تم تطوير هذا المنتج خصيصاً للاستعمال ضمن إطار مجموعة محددة من التطبيقات. يجب استعماله بالشكل المذكور في التعليمات. الشركة المنتجة غير مسؤولة عن الأضرار الناتجة عن سوء استعمال المواد.

الأعراض الجانبية

الأعراض الجانبية نادرة للغاية عند استعمال هذا الجهاز بشكل صحيح. إلا أنه لا يمكن منع ردود فعل الجهاز المناعي (الحساسية) أو الاضطرابات الموضعية بالكامل. حتى ولو كان مشكوكاً بأن تكون الأعراض الجانبية ناتجة عن منتجنا، يرجى منكم إبلاغنا بالأعراض الجانبية الغير مرغوب بها في حال ظهورها. يجب توفير الحماية المناسبة لللب من أجل منع تفاعلات اللب المحتملة في التجاويف التي يظهر فيها العلاج (على سبيل المثال؛ إعداد هيدروكسيد الكالسيوم).

موانع الاستعمال / التفاعلات

إذا كان معروف لدى المريض بأنه يعاني من حساسية او حساسية مفروطة ضد أي عنصر من عناصر هذا المنتج، نوصي بان لا يتم استخدامه او بأن يتم استخدامه تحت اشراف الطبيب فقط. في مثل هذه الحالات؛ يمكننا تأمين تركيبة أداتنا الطبية عند الطلب. يجب على طبيب الأسنان الأخذ بعين الاعتبار بالتفاعلات المعروفة مع المواد الأخرى الموجودة من قبل في فم المريض وبالتفاعلات المتبادلة قبل البدء باستعمال المنتج.

قد يكون للتركيبات الغير مباشرة تأثير حساسية على الجلد. يجب على المستخدم اتخاذ التدابير اللازمة.

حيث أن المواد الفينولية (مثل؛ اليوجينول) تمنع حلق البلمرة، لا تستعملوا البطانات التي تحتوي على مثل هذه المواد (مثل؛ أكسيد الزنك، ملاط

BENUTZERHANDBUCH

Prebond ist ein Adhäsiv mit einer ausgezeichneten Haftung an Dentin und geätztem Schmelz. Es verbessert die Adhäsion zwischen Composit und Zahnoberfläche.

Indikation:

Prebond dient zur verbesserten Haftung von Compositen auf Schmelz und Dentin. Ferner verbessert es die Haftung zwischen Glassionomer-Unterfüllungszementen und Kompositfüllungen ("Sandwich-Technik").

Anwendung:

Die Kavität soll entsprechend den Regeln der adhäsiven Füllungs-technik präpariert werden. In tiefen Kavitäten sollte je nach Situation Gemäß der Prebond-Technik wird der Zahnschmelz geätzt, gespült und anschließend getrocknet. Glassionomer-Zementfüllung sollte nicht geätzt, sondern nur angeraut werden.

Nachdem die präparierte Kavität trocken ist, werden 1-2 Tropfen lichthärtendes Prebond auf den Anmischblock getropft (Flasche sofort wieder verschließen) und mit Hilfe eines Pinsels oder Schaumstoff-Pellets in dünner Schicht eingebracht. Überschüsse werden mit einem trockenem Pinsel oder einem Pellet entfernt. Danach wird mit Halogenlicht (15 Sec.) ausgehärtet.

Nebenwirkungen:

Unerwünschte Nebenwirkungen dieses Medizinproduktes sind bei sachgerechter Verarbeitung und Anwendung äußerst selten zu erwarten. Sollten Ihnen unerwünschte Nebenwirkungen - auch in Zweifelsfällen - bekannt werden, bitten wir in jedem Fall um Mitteilung unter möglichst genauer Beschreibung der Begleitumstände und Symptome.

Verarbeitungshinweise:

Die in der zum Produkt gehörenden Gebrauchsinformation beschriebenen Verarbeitungshinweise sowie Vorsichtsmaßnahmen sind in jedem Fall zu beachten. Sollte es trotz Einhaltung dieser Hinweise zu einer unerwünschten Reaktion beim Patienten kommen oder sonstige unerwünschte Vorkommnisse eintreten, bitten wir in jedem Fall um Mitteilung unter möglichst genauer Beschreibung der Begleitumstände.

Kontra-Indikation:

Prebond darf nicht im Bereich der Pulpa angewendet werden.

Lagerung/Haltbarkeit:

3 Jahre, kühl und trocken lagern. Vor Licht schützen!

Präsentation:

REF PRD.100.02.02 1 x 5 ml flüssigkeit

USER GUIDE

Prebond is an adhesive with outstanding adhesion to dentin and etched enamel. It improves adhesion between the composite and tooth surface.

Indication:

Prebond is used to improve the adhesion of composites on enamel and dentin. Further, it improves the adhesion between glass-ionomer underfill (lining) cement and composite fillings ("sandwich technique").

Application:

The cavity should be prepared according to the rules for adhesive filling technique. Depending on the situation, apply calcium hydroxide paste or an underfill (lining) cement in deep cavities. The enamel is etched, rinsed and then dried in accordance with the etch bonding technique.

The glass-ionomer cement filling should not be etched, only roughened.

Once the prepared cavity is dry, 1-2 drops of light-curing Prebond are dripped onto the mixing pad (immediately reclose the bottle) and a thin layer is applied to the tooth using a brush or foam pellet. Excess material is removed using a dry brush or a pellet. The material is then cured using halogen light (15 sec.).

Side effects:

Undesirable side-effects are extremely rare if the product is prepared and used properly. Should you become aware of any undesirable side-effects, including in cases of doubt, please notify us, giving as precise a description of the attendant circumstances and

symptoms as possible.

Working instructions:

Ensure that the working instructions and precautionary measures described in the supplied product information are always strictly observed. Should the patient suffer undesirable reactions or any other unwanted incidents arise even though these instructions were observed, then please inform us and give a precise description of the accompanying circumstances.

Contra-indications:

Do not use Prebond in the area of the pulpa.

Storage/shelf-life:

3 years, store in a cool, dry place. Protect against light!

Presentation:

REF PRD.100.02.02 1 x 5 ml liquid

Инструкция по использованию

Prebond является уникальным соединительным материалом, обладающим превосходным сцеплением с дентином и отбеленной эмалью. Используемые во всех принятых пломбировочных материалах смолы химически совместимы с поверхностью Prebond, что обеспечивает улучшение показателей сцепления и изоляции.

Показания к применению

Prebond применяется для улучшения соединительных свойств между синтетическими пломбировочными материалами с одной стороны, и поверхностью зубов и дентина с другой стороны, а также для усиления соединения между стеклоцементом и композитными пломбировочными материалами («технология бутерброда»).

Способ применения:

При использовании системы Prebond с композитными материалами, полости подготавливаются в соответствии с правилами технологии клеевого пломбирования. Они должны быть сухими и чистыми.

В случае глубоких полостей

применяются покрытие на основе гидрооксида кальция или покрывающий цемент

В определенных случаях применение покрытия не рекомендуется.

После применения покрытия полости, зубная эмаль обрабатывается, отбеливается, обмывается и высушивается обычным порядком. Если необходимо усилить соединение между покрытием полости и пломбировочным материалом, ионосодержащий полимерный цемент делают более грубым, например, с помощью высококачественной алмазной фрезы, или отбеливают. Отбеливающий гель наносят с помощью маленькой щетки. 1-2 капли Prebond наносят на смесительную пластину и немедленно закрывают дозатор флакона. При помощи кисточки наносят насколько возможно тонкий слой Prebond на отбеливаемую часть поверхности эмали. Любые излишки удаляют при помощи сухой щеточки. Затем необходимо немедленно полимеризовать с

помощью галогенового света (15 секунд) и добиться желаемого цвета наполнителя.

Побочное действие

При точном выполнении всех условий инструкции нежелательные побочные эффекты не должны возникнуть. В случае появления побочных действий, даже сомнительных, просим информировать нас с подробным описанием всех сопутствующих обстоятельств и симптомов.

Выполнение инструкции

Обращать внимание на точное выполнение всех положений инструкции и соблюдение мер предосторожности. В случае появления неожиданных побочных эффектов или других реакций (даже при точном выполнении всех требований инструкции), просим информировать нас с подробным описанием всех сопутствующих обстоятельств и симптомов.

Противопоказания

Не применять Prebond в непосредственной близости от пульпы.

Форма выпуска жидком состоянии

REF PRD.100.02.02 1x5 мл в

KULLANMA KILAVUZU

Prebond dentine ve dađlanmıř diř minesine mükemmel yapıřma gücüne sahip bir adezyondur. Kompozit ile diř yüzeyi arasında yapıřma gücünü geliştirir.

Endikasyonları:

Prebond, diř minesi, dentin ve kompozit arasında adezyon geliřtirmek için kullanılır. Ayrıca, cam iyonomer altdolgu (astar) siman ile kompozit dolgu arasında (sandaviç tekniđi) adezyon geliştirilir.

Uygulama:

Kavite, adezyon dolgu tekniđi kurallarına göre hazırlanmalıdır. Duruma bađlı olarak derin kavitelerde kalsiyum hidroksit macun veya altdolgu (astar) simanı uygulanır. Dađlama bađı tekniđine göre, diř minesi dađlanır, çalkalanır ve kurutulur. Cam iyonomer siman dolgu dađlanmamalı, sadece pürüzlendirilmelidir. Hazırlanan kavite kurutulduktan sonra, karıřtırma pedine 1-2 damla ıřıkla

kuruyan prebond damlatın (ıřıeyi hemen kapatın) ve bir fırça veya köpük paleti kullanarak diře ince bir tabaka uygulayın. Fazla malzemeyi kuru bir fırça veya palet ile çıkarın. Sonra ıřık ile malzemeyi kurutun (15 saniye).

Yan Etkileri:

Ürün uygun řekilde hazırlanıp kullanılırsa istenmeyen yan etkiler nadirdir. Herhangi bir istenmeyen yan etkinin farkına varırsanız veya bundan řüphelenirseniz, lütfen mümkün olduđunca katılanın durumunun ve semptomlarının bir tanımını ile birlikte bize bildirin.

Çalıřma Talimatı:

Satılan ürün bilgilerinde iđerilen çalıřma talimatına ve önlemlere tamamen uyulmasını sađlayın. Bu talimatlara uyulmasına karřın hastanın istenmeyen reaksiyonlara maruz kalması veya bařka istenmeyen durumların ortaya çıkması halinde lütfen mümkün olduđunca

katılanın durumunun ve semptomlarının bir tanımını ile birlikte bize bildirin.

Kontra Endikasyonları:

Pulpa dokusu alanında Prebond kullanmayın.

Depolama / Raf Ömrü:

Raf ömrü 3 yıldır. Serin ve kuru bir yerde saklayın. Iřıktan koruyun.

Sunum: REF PRD.1 00.02.02 - 1x5ml likit

GUÍA DEL USUARIO

Prebond es un adhesivo con una perfecta adherencia sobre la dentina y el esmalte químicamente atacado. Mejora la adhesión entre el composite y la superficie del diente.

Indicación:

Prebond sirve para mejorar la adherencia de composites sobre el esmalte y la dentina. Además mejora la adherencia entre los cementos de ionómeros de vidrio para subempastes y empastes de composite ("técnica sándwich").

Aplicación:

Preparar la cavidad conforme a las reglas de la técnica de empastes adhesivos. En cavidades profundas habrá que introducir en función de la situación pasta de hidróxido de Conformé a la técnica bond de ataque químico, el esmalte es atacado químicamente, lavado y posteriormente secado.

El empaste de cemento de ionómeros de vidrio no se debe atacar químicamente, sino simplemente hacerlo rugoso. Una vez seca la cavidad preparada, dejar caer 1 - 2 gotas de Prebond, que endurece bajo luz, sobre el bloque de mezcla (volver a cerrar el frasco inmediatamente) y aplicar una capa fina con la ayuda de un pincel o bastoncillos de espuma. Retirar el material sobrante con un pincel seco o bastoncillo. A continuación, endurecer con luz halógena (15 seg.).

Efectos secundarios:

Con una correcta elaboración y aplicación, es muy poco frecuente que se produzcan efectos secundarios no deseados. Si no obstante llegasen a su conocimiento efectos secundarios no deseados - incluso en casos dudosos-, rogamos en todo caso que nos los comuniquen, con una descripción lo más exacta posible

de las circunstancias y de los síntomas.

Indicaciones sobre la elaboración:

Respetar en todos los casos las indicaciones sobre la elaboración y las medidas de precaución descritas en las instrucciones para el uso correspondientes al producto. Si a pesar del cumplimiento de estas indicaciones, se llegasen a producir reacciones indeseadas en el paciente u otros efectos no deseados, rogamos en todo caso que nos los comuniquen, con una descripción lo más exacta posible de las circunstancias.

Contraindicaciones:

Prebond no debe aplicarse en la zona de la pulpa.

Almacenamiento / caducidad:

3 años, almacenar en un lugar fresco y seco. ¡Proteger de la luz!

Presentación:

REF PRD.100.02.02 1 x 5 ml de líquido

MODE D'EMPLOI

Prebond est un adhésif présentant une adhérence remarquable à la dentine et à l'émail mordancé. Il améliore l'adhérence entre le composite et la surface de la dent.

Indications :

Prebond permet une meilleure adhérence des composites sur l'émail et la dentine. Par ailleurs, il améliore l'adhérence entre les ciments de comblement verre-ionomère et les comblements des composites ("technique sandwich").

Application :

La cavité doit être préparée conformément aux règles relatives à la technique d'obturation adhésive. Dans des cavités profondes, il convient d'utiliser, suivant le cas, une pâte Conformément à la technique de l'émail des dents est mordancé, rincé, puis séché.

Le comblement du ciment verre-ionomère ne doit pas être mordancé, mais seulement rendu

rugueux.

Une fois que la cavité préparée est sèche, 1-2 gouttes de Prebond photopolymérisable sont versées sur le bloc de mélange (refermer immédiatement le flacon) et appliquées en fine couche à l'aide d'un pinceau ou de pastilles en mousse. Les excédents sont éliminés à l'aide d'un pinceau sec ou d'une pastille. Ensuite, la polymérisation est réalisée avec la lumière halogène (15 s).

Effets secondaires

Lorsqu'il est correctement préparé et appliqué dans les conditions spécifiées, ce produit médical ne présente que très, très rarement des effets secondaires. Si vous constatez des effets secondaires indésirables - même en cas de doute - nous vous serions reconnaissants de nous faire part du cas d'espèce constaté en nous donnant une description exacte des circonstances concomitantes

et des symptômes.

Conseils de préparation:

Il convient de respecter dans chaque cas les conseils de préparation ainsi que les précautions mentionnés dans la notice d'information concernant ce produit. Si, malgré le respect de ces conseils, vous deviez constater une réaction indésirable chez le patient ou bien d'autres incidents, nous vous prions de nous en faire part et de nous donner à ce sujet toutes les précisions voulues concernant les circonstances ayant accompagné le phénomène.

Contre-indications :

Prebond ne doit pas être appliqué dans la zone de la pulpe.

Stockage/Durée de conservation:

3 ans, dans un endroit sec et frais. A protéger de la lumière !

Présentation :

REF PRD.100.02.02 1x5 ml liquide

GUIDA UTENTE

Prebond è un adesivo con eccellenti proprietà di adesione sulla dentina e sullo smalto cauterizzato. Migliora l'adesione tra il composito e la smalto.

Indicazione:

Prebond serve per migliorare l'adesione dei compositi sullo smalto e sulla dentina. Inoltre migliora l'adesione tra cementi di rivestimento in vetroionomero e otturazioni in materiale composito ("tecnica a sandwich").

Uso:

La cavità si deve preparare in conformità alle regole della tecnica di otturazione mediante adesivi. Nelle cavità profonde si dovrebbe inserire, a seconda della situazione, una pasta di idrossido di calcio o un cemento di rivestimento. Secondo la tecnica Prebond, lo smalto dei denti viene cauterizzato, sciacquato e quindi asciugato. L'otturazione del cemento vetroionomero non si dovrebbe cauterizzare, ma solo irruvidire.

Quando la cavità preparata è asciutta, si applicano 1-2 gocce di Prebond fotopolimerizzante all'interno della cavità (chiudere subito il contenitore) e con un pennello viene applicato uno strato sottile (o pellet di spugna). Il materiale in eccesso viene rimosso con un pennello asciutto o con un pellet. Quindi si fotopolimerizza mediante luce alogena (15 sec.).

Effetti indesiderati:

Se questo prodotto viene usato e applicato correttamente, molto raramente possono riscontrarsi effetti collaterali indesiderati. Nel caso si dovessero riscontrare effetti indesiderati, o anche in caso di dubbio, si prega di comunicarlo in ogni caso descrivendo quanto più esattamente possibile le circostanze e i sintomi.

Precauzioni d'impiego:

Le istruzioni e le precauzioni

d'impiego descritte sul foglio illustrativo allegato al prodotto si devono rispettare in ogni caso. Se, nonostante il rispetto di queste indicazioni, si dovessero riscontrare nel paziente reazioni allergiche o altri effetti indesiderati, si prega di comunicarlo tempestivamente descrivendo le circostanze concomitanti quanto più esattamente possibile.

Controindicazioni:

Prebond non si deve utilizzare nell'area della polpa.

Conservare/scadenza:

Conservare in luogo fresco e asciutto il prodotto da la validità di 3 anni. Proteggere dalla luce!

Presentazione:

REF PRD.100.02.02 - 1x5 ml di liquido

دليل المستخدم

تعليمات العمل:

تأكد من أن تراعي دائماً تعليمات العمل والإجراءات الوقائية الموصوفة في معلومات المنتج المورد بشكل صارم. وإذا عانى المريض من تفاعلات غير مرغوب بها أو عانى من أي حوادث أخرى غير مرغوب بها بالرغم من أنه تم مراعاة هذه التعليمات، عندئذ الرجاء إعلامنا وإعطائنا وصفاً دقيقاً عن الظروف المرافقة.

مضادات الاستطباب:

لا تستخدم البريبوند (الرابط) في منطقة اللب.

التخزين/ صلاحية المنتج:

٣ سنوات، وخزن في مكان بارد وجاف واحمه من الضوء.

العرض:

رقم مرجع المنتج ٠٢,٠٢,١٠٠,٠١ x ٥٠
مل سائل

نقطة إلى نقطتين من رابط التجفيف الخفيف على وسادة المزج (ويعاد الإغلاق الحالات المشكوك بها فوراً للضرورة) ويتم وضع طبقة رقيقة على السن باستخدام الفرشاة أو خردقة الرغوة ويتم إزالة المادة الزائدة باستخدام فرشاة جافة أو خردقة وبعد ذلك تجف المادة باستخدام مجفف خفيف (١٥ ثانية).

التأثيرات الجانبية:

إن التأثيرات الجانبية غير المرغوب بها نادرة إلى حد بعيد إذا تم تحضير المنتج واستخدامه بشكل مناسب. وإذا لاحظت أي تأثيرات جانبية غير مرغوب بها بما فيها

الرجاء تبليغنا وإعطائنا الوصف الدقيق عن الظروف الموجودة والأعراض قدر الإمكان.

إن بريوند هو لاصق ذو لصق ممتاز للعلاج والمينا المحفورة. وإنه يحسن اللصق بين الحشوة وسطح السن.

الاستطبابات:

يستعمل بريوند (الرابط) لتحسين لصق الحشوات على المينا والعاج. وأيضاً، إنه يحسن الالتصاق بين البولييمر الشاردي الزجاجي تحت ملاط الحشوة (البطانة) والحشوات ("تقنية السندويشة").

الاستعمال:

يجب أن يتم تحضير التجويف (الحفرة) وفقاً للقواعد من أجل تقنية ملئ اللاصق. وبالأعتماد على الحالة قم بتطبيق معجون هيدروكسيد الكالسيوم أو ملاط حشوة "بطانة" في التجويفات العميقة. ويتم حفر المينا وغسلها وبعد ذلك تجفف وفقاً لتقنية ربط الحفرة.

إن حشوة ملاط البولييمر الشاردي الزجاجي يجب أن لا تحفر، وفقط يتم حفرها.

وبمجرد أن يجف التجويف (الحفرة) يتم وضع

BENUTZERHANDBUCH

Ätzgel ist ein Mittel zur Oberflächenbehandlung, die eine 37% ige H3PO4 semi-Gel ist, und ist am effektivsten bei schnell das Ätzen von Schmelz und dentin. President Dental Ätzgel schafft Mikroporen in der Schmelzoberfläche und entfernt die Schmierschicht zu entsperren Dentin tubules. It fördert Klebharzpenetration und Harz-Tag formation. Ätzgel ist entscheidend für die Wiederherstellung der mechanischen Halt.

Immobilien

- + Ätzgel besteht aus 37% Phosphorsäure-Gel
- + Spritze bietet Einfachheit in der Anwendung für die Ausgabe
- + Thixotrop Säureätzmittel
- + Blaue Farbe resultierenden Sichtbarkeit
- + Gute Viskosität

Kann in Verbindung mit allen genutzt werden

- + Klebe
- + Composites
- + Kompomere
- + Glasionomere

Ething Gel ist ein Mittel zur Oberflächenbehandlung, die eine 37% ige H3PO4 semi-Gel ist, und ist am meisten wirksam bei schnell Ätzen Schmelz und Dentin.

Lichthärtender

Einkomponenten Bonding + Höhere Klebkräfte auf (nass oder trocken) Dentin und Schmelz + Spritze bietet einfache Anwendung zur Abgabe + Ething Gel besteht aus 37% Phosphor--Gel + Haltbarkeit mindestens 3 Jahre gemacht, wenn bei 23 0 C gelagert (74 0F) + Tyoksotrophic Säureätzmittel + Blaue Farbe resultierenden Sichtbarkeit + Gute viscosity

USER GUIDE

Description

Etching Gel is phosphoric acid formulation thickened with natural polymeric materials. Etching Gel contains 37% phosphoric acid and is designed as a semi-gel type. Etching Gel can be obtained easily and available etching effect. Also Etching Gel leaves no residues on the surface of etched tooth contrary to silica thickened etchants.

Composition

- Phosphoric acid
- Purified water
- Thickener
- Colorant

Indications

Etching the enamel and dentine for adhesive restorations.

Contra-indications

Do not apply on soft tissues including oral mucosa, eyes and dental pulp tissue.

Recommended Procedure

1. Isolate tooth and prepare the cavity in a conservative manner.
2. Equip the disposable tip after removing the cap.
3. Etch enamel and dentin with etching agent for 15 seconds. Rinse gel thoroughly and remove excess water from the preparation with a gentle stream of air for 1-2 seconds.

4. Dry etched surfaces with clean air. Do not blow saliva onto etched surfaces. If etched surface does not appear chalky white, repeat etching. Salivary contamination must be avoided.
5. Repeat steps 3-4 if desired.

Storage

1. Close the syringe cap after use.
2. Do not store at elevated temperature or intense light.

Precautions

1. For dental use only.
2. It should be used by a dentist and dental professionals. Observe the procedure and the precautions.
3. Keep it away from reach of non-dental users including children, senior citizens and others.
4. Avoid contacting with eye and skin
5. If contacts skin, wash immediately with soap and water.
6. Using protective gloves is recommended.
7. If accidental contact with eyes or prolonged oral tissues occurs, flush immediately with a large amount of water and consult a physician.
8. If ingestion, give a large amount of water or milk, take an antacid, seek medical attention.
9. Do not use after expiry date.

Инструкция по использованию

Гель для протравливания зубной эмали Гелеобразная фосфорная кислота для протравливания эмали
Описание:

Гелеобразная фосфорная кислота, загущённая натуральными полимерными материалами. Гель для протравливания содержит в своём составе 37% фосфорной кислоты и изготовлен в виде полугеля. Гель для протравливания получается легко и имеет высокое протравливающее свойство. Гель для протравливания, в отличие от других, загущённых кремнезёмом протравок, не оставляет остатков на протравленной поверхности зуба.

Состав:

- Фосфорная кислота
- Дистиллированная вода
- Загуститель
- Краситель

Показания:

Протравливание эмали зубов и дентина для адгезионной реставрации зубов.

Противопоказания:

Избегайте попадания на слизистую оболочку полости рта и глаз, а также на мягкие ткани ротовой полости, включая пульпу.

Рекомендуемая процедура:

- 1.Изолируйте зуб и подготовьте зубную полость консервативным способом.
- 2.Снимите крышечку и наденьте на шприц одноразовый наконечник.
- 3.Протравите зубную эмаль и дентин протравливающим агентом в течение 15 секунд. Тщательно смойте гель и удалите лишнюю воду из подготовки, направив неагрессивный поток воздуха в течение 1-2 секунды.
- 4.Просушите протравленные поверхности потоком чистого

воздуха. При этом старайтесь предотвратить попадание слюны на протравленную поверхность зуба. Если протравленная поверхность зуба получилась белого цвета, как мел, то повторите протравку.

Предотвращайте попадание слюны на протравленную поверхность зуба. 5. При необходимости повторите процедуру, указанную выше в пунктах 3 и 4.

Условия хранения:

- 1.Закрывайте шприц крышечкой сразу после использования.
2. Не храните препарат под ярким светом и при высокой температуре.

Меры предосторожности:

- 1.Препарат используется только в стоматологических лечебных целях.
- 2.Препарат предназначен только для использования стоматологами и специалистами дантистами. Следует строго соблюдать установленную процедуру использования и нанесения, а также меры защиты при работе с препаратом.
- 3.Держите в недоступном для детей и посторонних людей месте.
- 4.Избегайте попадания препарата в глаза и на кожу.
- 5.При попадании на кожу немедленно промойте участок кожи водой с мылом.
- 6.При работе с материалом рекомендуется использовать защитные перчатки.
- 7.При попадании в глаза и ткани ротовой полости, немедленно промойте большим количеством воды и обратитесь за медицинской помощью.
- 8.В случае проглатывания выпейте большое количество воды, молока и противокислотного средства, затем обратитесь к врачу.
- 9.Не применяйте препараты с истекшим сроком хранения.

KULLANMA KILAVUZU

Dağlama Jeli**Fosforik dağlama jeli****Tanımı:**

Dağlama jeli, doğal polimerik malzemelerle kalınlaştırılmış fosforik asit formülasyonudur. Dağlama jeli %37 fosforik asit içerir ve bir yarı jel tipi olarak tasarlanmıştır. Dağlama jeli kolayca elde edilebilir ve dağlama etkisine sahiptir. Dağlama jeli, silika ile kalınlaştırılan dağlayıcıların aksine, dağlanan diş yüzeyi üzerinde tortu bırakmaz.

Yapısı:

- Fosforik asit
- Saf su
- Kalınlaştırıcı
- Renk maddesi

Endikasyonları :

Adezyon restorasyonları için diş minesini ve diş kemiğini dağlar.

Kontra endikasyonları :

Ağız mukozası, gözler ve diş pulpa dokusu dahil yumuşak dokulara uygulamayın.

Tavsiye edilen prosedür:

1. Dişi yalıtın ve kaviteyi koruyucu bir şekilde hazırlayın.
2. Kapağı çıkardıktan sonra tek kullanımlık ucu takın.
3. Diş minesini ve dentini dağlama maddesi ile 15 saniye dağlayın. Jeli iyice çalkalayın ve nazik bir hava akımı ile 1-2 saniye kadar

fazla suyu müstahzardan giderin.

4. Dağlanmış yüzeyleri temiz hava ile kurutun. Dağlanmış yüzeylere salya üfleme. Eğer dağlanmış yüzey tebeşir gibi beyaz. Görünüyorsa, dağlamayı tekrarlayın. Salya bulaşmasını mutlaka engelleyin.

5. Gerekiyorsa aşama 3 ve 4'ü yineleyin.

Depolama

1. Kullandıktan sonra şırınga kapağını kapatın.
2. Yüksek sıcaklık veya yoğun ışık altında saklamayın.

Önlemler

1. Sadece dental kullanım içindir.
2. Sadece dişçi ve diş uzmanı tarafından kullanılmalıdır. Prosedüre ve önlemlere uyun.
3. Çocuklar ve diğer insanlar dahil, diş harici kullanıcılardan uzak tutun.
4. Gözlere ve cilde değdirmeyin.
5. Cilde değerse, hemen su ve sabunla yıkayın.
6. Koruyucu eldiven tavsiye olunur.
7. Göze veya ağız dokularına değerse, hemen bol suyla yıkayın ve doktora başvurun.
8. Yutma halinde, bolca su ve süt için, bir antiasit ilaç alın ve doktora başvurun.
9. Tarihi geçmiş ürünleri kullanmayın.

GUÍA DEL USUARIO

Descripción

Aguafuerte Gel es fosfórico y formula acida espesado con materiales poliméricos naturales. Aguafuerte Gel contiene 37% de ácido fosfórico y está diseñado como un tipo semi-gel. Aguafuerte Gel puede obtenerse un efecto aguafuerte fácil y disponible. También Aguafuerte Gel no deja residuos en la superficie del diente grabado contrario a grabador espeso sílice.

Composición

- Ácido fosfórico
- Agua purificada
- Espesor
- Colorante

Indicaciones

Aguafuerte el esmalte y dentina para restauraciones adhesivas.

Contraindicaciones

No aplique en tejidos suaves incluyendo la mucosa oral, ojos y tejido de pulpa dental.

Procedimiento Recomendado

1. Aislé el diente y prepare la cavidad de manera conservativa.
2. Equipe la punta desechable después de sacar la tapa.
3. Grabe esmalte y dentina con el agente aguafuerte por 15 segundos. Enjuague el gel a fondo y remueva el exceso de agua de la preparación con una suave corriente de aire por 1-2 segundos.

4. Seque las superficies grabado con aire limpio. No escupa sobre las superficies grabado. Si la superficie no aparece blanco tiza Oppy, repita aguafuerte. La contaminación Salival debe evitarse.
5. Repetir los pasos 3-4 si se desea.

Almacenamiento

1. Cierre la tapa de la jeringa después de usar.
2. No guarde a temperatura elevada o luz intensa.

Precauciones

1. Solo para uso dental.
2. Debe ser usado por un dentista y odontólogo profesional. Observe el procedimiento y las precauciones.
3. Mantenga alejado del alcance para uso no dental incluyendo a los niños, personas mayores y otros.
4. Evite el contacto con la piel y los ojos.
5. Si contacta con la piel, lave inmediatamente con jabón y agua.
6. Se recomienda el uso de guantes protectores.
7. Si accidentalmente ocurre un contacto con los ojos o un contacto prolongado con los tejidos bucales, enjuague inmediatamente con gran cantidad de agua y consulta a físico.
8. Si hay indigestión, de gran cantidad de agua o leche, tome un antiácido, busque atención médica.
9. No lo use después de la fecha de expiración.

GUIDA UTENTE

Descrizione

Gel Mordenzante è un acido fosforico di formulazione ispessita con materiali polimerici naturali. Gel Mordenzante contiene acido fosforico al 37% ed è concepito come un tipo di semi-gel. Gel Mordenzante è disegnato come un tipo semi-gel e può essere ottenuto facilmente ed è disponibile un effetto mordenzatura. Il Gelo Mordenzante non lascia dei residui sulla superficie del dente mordenzato contrariamente alla silice mordenzante ispessita.

Composizione

- Acido Fosforico
- Acqua Purificata
- Addensatore
- Colorante

Indicazioni

Mordenzamento dello smalto e dentine per restaurazione adesiva.

Controindicazioni

Non applicare sui tessuti morbidi, tra cui la mucosa orale, occhi e tessuto della polpa dentale.

Procedure Raccomandate

1. Isolare il dente e preparare la cavità in maniera conservativa.
2. Dotare il punto monouso dopo aver tolto il tappo.
3. Mordenzare lo smalto e dentina con agente mordenzante per 15 secondi. Sciacquare il gel e rimuovere l'acqua in eccesso

dalla preparazione, con un leggero getto d'aria per 1-2 secondi.

4. Asciugare le superfici mordenzate con aria pulita. Non soffiare saliva sulla superficie mordenzata. Se la superficie incisa, non compaiono bianco gessoso, ripetere acquaforse. Deve essere evitata la contaminazione salivare.
5. Se si desidera, ripetere i passi indicati nei punti 3 e 4.

Conservazione

1. Chiudere il tappo della siringa dopo l'uso.
2. Non conservare a temperatura elevata o a luce intensa.

Precauzioni

1. Solo per l'uso dentale.
2. Deve essere utilizzato da un dentista e dentista professionale. Osservare la procedura e le precauzioni.
3. Tenerlo lontano dalla portata di utenti non-dentali tra cui bambini, anziani e altri.
4. Evitare il contatto con occhi e pelle.
5. Se si contatta con la pelle, lavarsi immediatamente con acqua e sapone.
6. È consigliabile utilizzare guanti protettivi.
7. In caso di contatto accidentale con gli occhi o contatto prolungato con i tessuti orali, sciacquare immediatamente con molta acqua e consultare un medico.
8. Nel caso d'ingestione, dare una grande quantità di acqua o latte, prendere un antiacido, porre all'attenzione medica.
9. Non utilizzare dopo la data di scadenza.

دليل المستخدم

هلام التتميش

هلام تنميش فسفوري

تعريف:

هلام التتميش، هو تشكيلة حمض فسفوريك تم تسميها بمواد بوليمرية طبيعية. يحتوي هلام التتميش على نسبة ٣٧٪ من حمض الفسفوريك وتم تصميمه على شكل نوع شبه هلامي. يمكن الحصول على هلام التتميش بكل سهولة. كذلك، هلام التتميش لا يترك أي ثمالة على سطح الأسنان المحفورة، بعكس السيليكا التي المثخنة بالمنمشات.

تكوينه:

- حمض الفسفوريك
- ماء نقي
- مثخن
- مادة تلوينية

دواعي الاستعمال:

كوي المينا والعاج من أجل ترميمات لاصقة.

الأعراض الجانبية:

لا تقوموا بتطبيقه على الأنسجة اللينة بما في ذلك الغشاء المخاطي، العينين وأنسجة لب الأسنان.

الإجراءات الموصى بها:

1- قوموا بعزل السن وإعداد التجويف بطريقة تحفظية.

2- قوموا بتركيب الطرف الوحيد الاستعمال بعد إزالة الغطاء.

3- قوموا بحرش ميناء السن والعاج بهلام التتميش لمدة ١٥ ثانية. قوموا بشطف الهلام جيداً وقوموا بإزالة الماء الزائد من المستحضر باستخدام تيار رقيق من الهواء لمدة ١ - ٢ ثانية.

4- قوموا بتجفيف الأسطح المحفورة بالهواء التنظيف. لا تنتفخوا اللعاب على الأسطح المحفورة. في حال عدم ظهور السطح المحفورة ببياض الطباشير؛

أعيدوا الحفر.

5- قوموا بإعادة المرحلة (٣) و (٤) عند الضرورة.

التخزين:

1- أغلقوا غطاء الحقنة بعد الاستعمال.

2- لا تحتفظوا بها في درجة حرارة مرتفعة أو في وسط ضوئي كثيف.

تحذيرات:

1- لأجل التطبيقات الخاصة بالأسنان فقط.

2- يجب استعماله من قبل أطباء وأخصائيين طب الأسنان. يجب الالتزام

بإتباع التعليمات والتحذيرات.

3- احتفظوا بها بعيداً عن متناول المستخدمين خارج إطار الأسنان، بما في ذلك الأطفال والانس الآخرين.

4- احرصوا على عدم ملامستها للعينين والجلد.

5- قوموا بغسل المنطقة بالماء والصابون فوراً، في حال ملامستها للجلد.

6- يوصى باستعمال القفازات الواقية.

7- في حال ملامستها للعينين أو الفم؛ عليكم فوراً غسله بوفير من الماء

ومراجعة الطبيب بأسرع وقت.

8- في حال ابتلاع هذه المادة؛ تناولوا كمية وفيرة من الماء والحليب، وتناولوا

علاج مضاد للأحماض وقوموا بمراجعة الطبيب.

9- لا تستعملوا المنتجات بعد انتهاء تاريخ الصلاحية.

BENUTZERHANDBUCH

Dynamic Flow ist für vorbereiten von invasiv Kavität, ein niedrig Viskosität besitzende mit Licht zu trocknende, radioopak, flüssiges Harz.

Indikationen:

Restoration von invasiv Kavität, Füllung von höhlen und Fissur

Für direkte Restaurierung Grund und Layer Acryl provisorische Materialreparatur. Für ästhetische Restaurierungsverbesserungen

Kontraindikationen:

Für Patienten mit bekannten Allergien gegen Methacrylat Resin (Harz) darf Dynamic Flow nicht gebraucht werden.

Kontrollieren Sie die seitlichen und zentralen Okklusionen und falls nötig regeln sie es.

Maßnahmen: Bringen Sie Dynamic Flow nicht mit Haut/ Schleimhaut oder Augen in Berührung. Nicht polymerisierte Dynamic Flow kann zu einer leichten und reversiblen Entzündung führen. Halten Sie es fern von Kindern. Nur für Dentalgebrauch. Benutzen Sie bitte die Produkte nach Verfalldatum nicht mehr. Unter Lichtaussetzung kann prämatüre Polymerisation bilden. Gebrauchsanweisung

Wählen Sie vor Gebrauch die gewünschte Farbton und Art. Waschen Sie es mit Bimssteinbrei und lassen es trocknen.

Wenden Sie auf dem bestehenden Zahnschmelz und Dentin bis zu 15 Sekunden 37 % Kauterisationsgel an.

Nehmen Sie das Gel ab und gurgeln sie für 20 Sekunden. Wenden Sie Verbund auf dem Zahn Mit Mikropinsel zwei Schichten President Prebond anwenden Trocknen sie zart mit Luft für 5 Sekunden. Wenn Sie die anderen Produkte anwenden trocknen Sie für 10 Sekunden mit Licht. Benutzen Sie dies nach Gebrauchsanweisung.

Vorbereitung: Dynamic Flow flüssiges Composite Harz kann direkt aus dem Einwegspitze angewandt werden.

Platzieren Sie das Produkt durch Vermehren Zug um Zug und verhärten Sie es mit Licht.

Bei jeder Produktzufügung verhärten Sie die Oberfläche für 20 Sekunden mit Licht.

Nach Bildung der Form der Composite polieren und lacken sie es.

Polieren sie die proximalen Flächen und lackieren sie die Oberfläche.

Lagerung:

Nicht über 30°C lagern.

Nach Gebrauch schließen Sie das Spritzendeckel.

Schützen Sie es vom direkten Sonnenstrahlen.

Haltbarkeitsdauer: Ab Herstellungsdatum 3 Jahre

Zusammensetzung:

Kitinhalt

Dynamic Flow Kit 5x2g Spritze

Ton: A2, A3, A3.5, B2, B3

Dynamic Flow Zusatz 2x2g Spritze

Farbenton: A1, A2, A3, A3.5, A4, B1, B2, B3, Oa2, OA3, C2, D2, WT, TL

USER GUIDE

Dynamic Flow is a low viscosity, light-cured, radiopaque flowable composite resin for invasive cavity preparation.

Indication

Restoration of invasive cavity

Pit and fissure sealing

Base and Liner for direct restoration

Repair acrylic temporary materials

Repair of esthetic indirect restorations

Contra-Indications

Dynamic Flow should not be used if patients are known to be allergic to methacrylate resins.

Instructions

Before isolating and preparing choose the desired shade and type of Dynamic Flow. Clean with a slurry of pumice and use and dry.

Apply 37% PD etching gel to available enamel dentin 15 sec., remove gel and rinse for 20 sec. Blot dry, keep moist and do not rub.

Apply bond to the tooth. Apply double coat of President Prebond by using microbrush. Air dry gently for 5 sec. Light Cure for 10

sec. if you apply other products, use them according to manufacturers instructions. composite Dispensing-Dynamic Flow flowable

can be delivered directly from the disposable tip. Place and light cure restorative in increments. Cure each increment by its entire surface to curing light for 20 seconds. Finish and Polish-After contouring composite, polish surface with finishing and polishing proximal areas. Occlusion-Check lateral and centric occlusion adjust as necessary.

Cautions:

- Avoid contact of Dynamic Flow with the skin/mucous membrane or eyes.
- None polymerized Dynamic Flow may causes lightly, reversible irritation or lead to a general sensitization against methacrylates.
- Keep away from children. For dental use only.
- Do not use after the date of expiration.
- Exposure to light may lead to premature polymerization.

Storage

Do not store above 22 °C After use close syringe cap.

Avoid from direct sun light.

Shelf Life 3 years after manufacturing date

Components

Kit Content

Dynamic Flow Kit 5x2g syringes

Shade: A2, A3, A3.5, B2, B3

Dynamic Flow Refill 2x2 g syringes

Shade: A1, A2, A3, A3.5, A4, B1, B2, B3, OA2, OA3, C2, D2, WT, TL

Инструкция по использованию

Dynamic Flow - низковязкая, высыхающая под воздействием света, рентгеноконтрастная, текучая композитная смола, предназначенная для подготовки инвазивной полости.

Показания:

Инвазивная реставрация полости. Для покрытия трещин и ямочек на зубах. Как основа и вкладыш при прямой реставрации. Для ремонта временного акрилового материала. Для эстетической не прямой/косвенной реставрации.

Противопоказания:

Запрещается использовать Dynamic Flow во время лечения пациентов, имеющих аллергию на метакрилатную смолу.

Инструкция по применению:

Перед изоляцией и подготовкой выберите нужный оттенок и тип Dynamic Flow. Очистите суспензией и пемзой, просушите. Нанесите на эмаль и дентин 37% PD гель для протравливания и оставьте 15 секунд. Снимите гель и промойте зуб водой в течение 20 секунд. Промокните, не вытирайте досуха и не трите. Обеспечьте связку с зубом. Нанесите двойное покрытие President Prebond с помощью микрокисточки. Просушите под воздействием неагрессивного потока воздуха в течение 5 секунд. Если применяете другие препараты, то используйте их в соответствии с инструкциями их производителей. Препарат отвердевает под воздействием света в течение 10 секунд.

Подготовка: Текучая композитная смола Dynamic Flow может наноситься напрямую при помощи одноразового наконечника.

Разместите препарат, постепенно увеличивая наносимое количество, и отвердите под воздействием света. При каждом

размещении продукта проводите световое отверждение всей поверхности в течение 20 секунд. Придайте композиту форму, отполируйте и нанесите лак.

Отполируйте проксимальные области, нанесите лак на поверхность. Проверьте боковую и центральную окклюзию и при необходимости удалите излишки.

Меры предосторожности:

Избегайте попадания Dynamic Flow в глаза. Избегайте контакта препарата с кожей и со слизистой оболочек глаз. Не прошедший полимеризацию Dynamic Flow может вызывать лёгкое и обратимое раздражение или же может вызвать аллергию и привести к общей непереносимости метакрилатов. Храните в недоступном для детей месте. Препарат предназначен только для применения в стоматологических лечебных целях. Не используйте продукт с истёкшим сроком хранения.

Воздействие света может привести к преждевременной полимеризации препарата.

Условия хранения:

Храните при температуре ниже 30 °С. Надевайте на шприц крышку после каждого использования. Защищайте от воздействия прямых солнечных лучей.

Срок хранения: 3 года, начиная с даты изготовления.

Состав:

В комплекте шприцы Dynamic Flow 5x2g

Цветовые Оттенки: A2, A3, A3.5, B2, B3

Запасной шприц Dynamic Flow 2x2g

Цветовые оттенки: A1, A2, A3, A3.5, A4, B1, B2, B3, Oa2, OA3, C2, D2, WT, TL

KULLANMA KILAVUZU

Dynamic flow düşük viskoziteli ışıkla sertleşen radiopak, invaziv kavite hazırlanması için akışkan kompozit rezindir.

Endikasyonlar ;

- Küçük kavite restorasyonlarında (class V class III)
- Pit ve fissur dolgusunda
- Direk restorasyonlarda kaide taban maddesi olarak
- Geçici akrilik materyal tamirinde
- Estetik indirek restorasyonlarda

Yan Etkiler ;

Dynamic Flow uygulamadan önce hastanın bilenen akrilat materyaline karşı bir alerjik durumu varsa kullanılmamalıdır.

Talimat ;

İzole etmeden ve hazırlamadan önce uygun renk ve Dynamic Flow çeşidini seçiniz Profilaksis toz ve su kullanarak diş yüzeylerinde oluşan leke ve birikmiş plaklardan arındırınız. Uygun mine dentin için 15 sn %37 PD Acid jel uygulayınız. Jeli çıkartın ve 20 saniye durulayınız. Kuru tutun, nemden uzaklaştırın ve ovalamayın Dişe yapıştırıcı uygulayın Çift kat President Prebond yapıştırıcıyı aplikatör yardımı ile dişe uygulayınız Homojen yayılma için 5 saniye hava uygulayınız, 10 saniye ışınlı sertleştirin. Eğer başka bir üretici firmanın ürününü kullanıyorsanız üretici kullanım kılavuzu talimatlarını uygulayın.

Dağılım;

Dynamic Flow akışkan kompozit tek kullanımlık uçlarla beraber gelir. Yer ve ışınlı restorasyon uygulaması basamaklar halinde uygulanmalı her bir kür uygulaması tüm yüzeye 20 saniyelik aralıklarla uygulanır.

Bitirme ve Parlatma;

Son yüzek parlatmayla beraber ve proksimal alan parlatmadan sonra tıkanıklı Kontorü; lateral ve merkez şekillendirme kadar önemlidir.

Uyarılar;

1. Diş hekimliği kullanımı içindir.
2. Diş hekimli veya Dental profesyoneller tarafından kullanılmalıdır. Prosedür ve ikazlara uyunuz.
3. Bu ürünü çocuk, vatandaş ve diğer diş hekimli olmayan kişilerden uzak tutunuz.
4. Cilt tahrişi veya akrilat materyaline karşı alerji oluşursa kullanmayı derhal durdurun.
5. Sertleşmemiş restorasyon materyaline temastan kaçınılmalıdır. Cilt ile temas ederse sabun ve su ile derhal yıkayınız.
6. Kaza ile göze temas eder veya ağız içi dokuları ile uzun süreli temas olursa, bol su ile bölgeyi yıkayınız.
7. Buzdolabında saklanılırsa, uygulama öncesinde oda ısısına ulaşmasını bekleyiniz.
8. Koruyucu eldiven ve dokunmadan uygulama tekniği kullanılması tavsiye edilir.
9. Solunum sıkıntıları oluşmaması için koruyucu cihaz bulundurulması tavsiye edilir
10. Sertleşmeme yaşanır, ışınlı dolgu cihazın ışık güç/yoğunluğunu kontrol ederek en yakın bayii veya üretici ile irtibata geçiniz.
11. Miadlı bitmiş ürünleri kullanmayınız.

Saklama Koşulları;

1. Yüksek ışıllı veya yoğun ışık kaynaklı ortamlarda muhafaza etmeyiniz.
2. Bu materyali Ojenol içerikli diğer malzemeler ile yakın mesafede muhafaza etmeyiniz
3. Raf ömrü 3 yıldır

Ürün Paket İçeriği;

Dynamic Flow Kit :
Dynamic Flow Kit 5x2g syringes
Shade: A2, A3, A3.5, B2,B3

Dynamic Flow Refill 2x 2g syringes
Shade: A1, A2, A3, A3.5, A4, B1, B2, B3,
OA2, OA3, C2, D2, WT, TL

Guía de usuario

Dynamic Flow es una resina compuesta fluida, foto curada, radiopaca de baja viscosidad para preparación de la cavidad invasiva.

Indicación:

Restauración de la cavidad invasiva

Sellado de Fosas y Fisuras Base y revestimiento para restauración directa Reparar materiales temporarios acrílicos

Reparación de restauraciones directas estéticas

Contraindicaciones:

Dynamic Flow no debe usarse si se sabe que los pacientes son alérgicos a resinas metacrilatos.

Instrucciones

Antes del aislamiento y preparación, seleccione la sombra deseada y el tipo de Dynamic Flow.

Limpie con piedra pómez, use y seque. Aplique 37% de gel caustico PD a la dentina esmalte 15 segundos, remueva el gel y enjuague por 20 segundos. Seque, mantenga la humedad y no frote. Aplique al diente. Aplique cubierta doble de President Prebond usando un micro cepillo. Seque al aire suavemente por 5 segundos. Foto polimerice por 10 segundos si usted aplica otros productos, úselos de acuerdo a las instrucciones de los fabricantes. Dispensación - El compuesto fluido Dynamic Flow puede entregarse directamente de la punta desechable. Coloque y polimerice restaurativa en incrementos. Curar cada incremento por su superficie entera a la lámpara de polimerización por 20 segundos. Termine y Pula - Después de contornear el compuesto, pula la superficie en áreas próximas. Oclusión - Verificar oclusión lateral y oclusión céntrica, ajuste como sea necesario.

Precauciones:

Evite el contacto de Dynamic Flow con la piel / membrana mucosa o los ojos. Ningún Dynamic Flow polimerizado puede causar irritación reversible ligera o llevar a una sensibilización general contra los metacrilatos. Manténgalo alejado de los niños. Solo para uso dental. No use después de la fecha de expiración. La exposición a la luz puede causar una polimerización prematura.

Almacenamiento

No lo guarde sobre los 30°C.

Después de usar cierre la tapa de la jeringa. Evite la luz solar directa. Vida útil. 3 años después de la fecha de fabricación

Componentes:

Estuche de contenido

Estuche Dynamic Flow 5x2 g jeringas

Sombra: A2, A3, A3.5, B2, B3

Recarga Dynamic Flow: 2x2 g

Jeringas

Sombra: A1, A2, A3, A3.5, A4, B1, B2, B3, OA2, OA3, C2, D2, WT, TL

Guida dell'utente

Dynamic Flow è una resina composita fluida, di bassa viscosità, foto polimerizzazione, radiopacca.

Indicazioni:

Ristorazione invasiva delle cavità Riempimento delle fosse e delle fessure Fondi e layner per la ristorazione diretta

Riparazione dei materiali provvisori in acrilico

Riparazione estetica delle ristorazione intiretta

Controindicazioni:

Per i pazienti allergenici alle resine metacrilate non si deve utilizzare del Dynamic Flow. Controllare le occlusioni laterali e centrali e se si necessita regolarle,

Precauzioni:

Non contattare Dynamic Flow con l'epiderma/mucosa o gli occhi. Dynamic Flow non polimerizzato può causare un leggera irritazione curabile oppure può causare una ipersensibilità alle metacrilite.

Tenere lontano dai minorenni. Solo per l'uso dentale, Non usare i prodotti scaduti. Nel caso di rimanere sotto la luce, può causare alla polimerizzazione premature

Istruzione d'Uso:

Prima di usare scegliere il tono e tipo del Dynamic Flow. Lavare con la pomice cremosa e asciugare. Allo smalto e dentine applicare il gel mordenzante PD da 37 % per 15 secondi. Togliere il gel e sciacquare per 20 secondi. Applicare il legante al

dente Applicare il President Prebond di due strati con microspaz-zolino. Asciugare gentilmente per 5 secondi con aria. Se si applica gli altri prodotti asciugare per 10 sec. con I raggi. Applicare questi conformemente alle istruzioni del Produttore.

Preparazione:

Resina Composita Fluida Dynamic Flow può essere applicata direttamente con il punto monouso. Applicare il prodotto con una quantità gradualmente aumentata e indurirlo con il raggio. In ogni applicazione indurirlo sotto I raggi almeno per 20 secondi. Dopo la formazione del composito, la fresatura e verniciatura. Fresare e verniciare le aree prossimali.

Stoccaggio:

Non stoccare al di sopra di 30°C.

Dopo l'uso chiudere il tappo della siringa. Tenere lontano dai raggi solari diretti.

Scadenza: 3 anni dopo la data della produzione.

Componenti:

Contenuti del Kit:

Dynamic Flow Kit 5x2g siringa

Tonalità: A2, A3, A3.5, B2, B3

Dynamic Flow 2x2g siringa

Tonalità: A1, A2, A3, A3.5, A4, B1, B2, B3, OA2, OA3, C2, D2, WT, TL



PRESIDENT DENTAL GmbH

Kesselbodenstrasse 5, 85391 Allershausen, Germany

Tel: +49 8166 389 9 820 • Fax: +49 8166 389 9 821

www.presidentdental.com • info@presidentdental.com



For Dental Use Only - Für den zahnärztlichen Gebrauch